

tiroler.*land*

FAMILIENWANDERTAGE DES LANDES TIROL

am Samstag, 27. August auf der Mutterer Alm

am Sonntag, 4. September im Kaiser Dorfertal



tirol
Unser Land

Heuer zwei Familienwandertage des Landes Tirol



Am Samstag, den 4. September 2011 geht es vom Eingang des Kaiser Dorfertals bis zum Kaiser Tauernhaus. Auf dem Weg dorthin stehen Naturpark-Ranger und Lamatrekking zur Verfügung. Das Naturerlebnis pur startet um 10 Uhr.

wandertag!

 www.tirol.gv.at

Am Samstag, den 27. August 2011 führt der Familienwandertag auf den „Abenteuerberg“ Mutterer Alm mit Zauberwasser, Baumhäusern, Hängebrücken und Goldschürfen. Um 9.30 Uhr geht's los bei der Talstation der Mutterer-Alm-Bahn.



Tiroler Familienjournal

3a | 2011

www.familienpass-tirol.at

AKTUELLES FAMILIENTHEMA

Fit für den Schulstart

Seite 14

GRUND ZUM FEIERN

Der 60.000ste Familienpass

Seite 30

TERMINE

Herbstmesse, SENaktiv und
Tag der offenen Landhaustür

Seite 33



Familienfreizeit

Die besten Tipps
für Ihr Wanderziel

Seite 10



tirol
Unser Land

HYPO TIROL BANK
Unsere Landesbank.



Tiroler Familienjournal im Überblick

FREIZEIT



DIE BESTEN
WANDERZIELE

10

INFO



FIT FÜR DEN
SCHULSTART

14

INFO



WORKSHOP FÜR
SENIORINNEN

24

RÜCKBLICK



60.000 TIROLER
FAMILIENPÄSSE

30

AKTUELLES



TERMINE FÜR
IHRE FAMILIE

33

VORGESTELLT




KONTAKT & CO

36

Der Familienpass im Internet

Wenn Sie besonders aktuelle Informationen zum Familienpass haben wollen, können Sie diese auch über Internet abrufen:

www.familienpass-tirol.at

Sie können sich via Internet aber auch Informationen über das österreichweite Angebot für Tiroler Familien holen – die betreffenden Vorteilsgeber sind mit Österreich-Fähnchen  markiert.

Alle weiteren Fragen zum Familienpass beantworten wir unter diesen Kontaktadressen:

UNSERE INFO-HOTLINE

0512/508-36 81

UNSERE FAX-ADRESSE

0512/508-35 65

UNSERE MAILADRESSE

juff.familie@tirol.gv.at



IMPRESSUM:

Informationsmagazin der Tiroler Landesregierung • Medieninhaber und Herausgeber: Land Tirol • Redaktion: Fachbereich Familie, Dr. Dietmar Huber, Tel.: 0043 (0)512-508-3571, Fax: 0043 (0)512-508-3565, E-Mail: juff.familie@tirol.gv.at • Layout: TENNER • Fotos: Land Tirol, Comstock, Shutterstock • Druck: Goldmann Druck AG. Das nächste Tiroler Familienjournal erscheint im November 2011.

AKTUELLES



Muttereralm und
Kalser Dorfetal

FAMILIENWANDERTAGE
DES LANDES TIROL

6

HIGHLIGHT



DIE NEUEN
VORTEILSGEBER

41



Liebe Tiroler Familien!

Wir freuen uns, Ihnen die neueste Ausgabe des Tiroler Familienjournals überreichen zu können. Gemeinsam Zeit mit der Familie zu verbringen, ist für die Mehrheit der Tirolerinnen und Tiroler ein zentrales Anliegen. Wandern ist eine hervorragende Gelegenheit, Zeit miteinander in den herrlichen Tiroler Bergen zu verbringen.

Daher freut es uns besonders, Sie, liebe Familien, zu zwei gemeinsamen Wandertagen einzuladen und dabei wieder Gegenden zu präsentieren, die das ganz besondere Familienerlebnis garantieren. Unsere gemeinsamen Wandertage werden uns auf die Muttereralm nahe Innsbruck und durch das Kalser Dorfetal zum Kalser Tauernhaus in Osttirol führen. Familienwandertage sind mittlerweile zu einer geschätzten Tradition im Sommer geworden und sind Teil des an Freizeitangeboten reichen Familienlandes Tirol.

Familien finden aber auch jenseits solcher besonderen Anlässe besondere Beachtung. Auf dem Weg, Tirol zum Familienland Nummer 1 zu machen, hat die Landesregierung bereits viel erreicht. Tirol verfügt mit Unterstützungen für Familien, wie das Kindergeld Plus oder die Schulstarthilfe, österreichweit über einzigartige Instrumente der Familienförderung. Zur Erreichung optimaler Bedingungen der Vereinbarkeit von Familienleben und Beruf investiert Tirol im Interesse der Tiroler Familien jährlich mehr als 32 Mio. Euro in ein verlässliches und qualitativ hochwertiges Angebot der Kinderbetreuung. Dieses Angebot wird sehr gut angenommen. So besuchen 91,9 Prozent der Tiroler Kinder zwischen drei und fünf Jahren eine Kinderbetreuungseinrichtung. Unser gemeinsames Ziel ist es, in Tirol die Kinderbetreuung durch ein ganzjähriges und ganztägiges Angebot, sinnvolle Betreuungsschlüssel und kleine Gruppengrößen attraktiv zu gestalten. Ergänzend wird auch auf ein ausreichendes Angebot an Tagesmüttern sowie gemeindeübergreifende und alterserweiterte Gruppen für den ländlichen Bereich Bedacht genommen.

Für die Sommerurlaubszeit dürfen wir Ihnen bereits jetzt alles Gute wünschen und würden uns freuen, wenn wir Sie gegen Feriende bei einem der Familienwandertage des Landes Tirol, zu denen wir Sie schon jetzt herzlich einladen möchten, begrüßen dürfen.

Ihre Landesrätin für Familie

Ihr Landeshauptmann


Patrizia Zoller-Frischauf


Günther Platter

familienland tirol

wanderer tag!

muttereralm
samstag
27. august
ab 9.30 uhr

Treffpunkt:
Talstation Muttereralm
Mit Landeshauptmann
Günther Platter und
Familienlandesrätin
Patrizia Zoller-Frischauf.

Mit Musik, Spiel und Spaß
für die ganze Familie.

Infos: www.tirol.gv.at

kostenlos mit
familienpass!



Familienwandertag Muttereralm

Das Tagesprogramm

- **9.30 Uhr**
Begrüßung durch Landeshauptmann Günther Platter und Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf bei der Talstation der Muttereralm-Bahn
- **9.30 bis 16.00 Uhr**
Bergfahrt mit der Gondel auf die Muttereralm – Konditionsstarke können bis zum GH Nockhof wandern und dort in die Gondel zusteigen
- Erlebnispfandwanderung am Abenteuerberg**
Zwischen Speicherteich, Sennalm und Bergstation erwartet die ganze Familie ein neuer Erlebnispfandbereich
- Musik und viel Spiel und Spaß**
Riesenzwizzer, Bullenreiten mit Life-Radio beim GH Muttereralm, Water-Walking-Bälle am Speichersee
- **14.00 Uhr**
Gewinnspielverlosung mit LH Günther Platter und LRⁱⁿ Patrizia Zoller-Frischauf auf der Life-Radio-Bühne beim Gasthaus Muttereralm (Anwesenheit erforderlich).

Abenteuerberg Muttereralm

Der Abenteuerberg auf der Muttereralm lädt auf ca. 1600 m Höhe mit einem faszinierenden Ausblick auf das umgebende Bergpanorama und die Landeshauptstadt Innsbruck zu einer erlebnisreichen „Expedition“ ein. Über Hängebrücken gelangt man in die riesigen, an Bäumen befestigten „Baumhäuser“. Im „Zauberwasser“ mit Wasserläufen, großen Wasserrädern und Teichen kann sich Jung und Alt ganz dem Spielen, Entspannen und Sinne-Erleben hingeben. Am Abenteuerspielplatz können die Kleinen nach Gold schürfen, während die Eltern auf Rastplätzen entspannt dem bunten Treiben der Kinder zuschauen. Die Barfußwanderwege sind durch rollstuhlgangfähige Wege ergänzt. Der Speichersee lädt zum Plantschen ein und während sich die Kinder vergnügen können die Eltern entspannt die fantastische Aussicht ins Inntal genießen.

Mehr Informationen unter: www.tirol.gv.at

Kostenlose Berg- und Talfahrt bei Vorweis des Familienpasses. Familienpässe können vor Ort beantragt werden!



Gewinnspielpreise

1. Preis: eine Flugreise für 2 Personen mit der Welcome Air nach Rom (ab Innsbruck) • **2. und 3. Preis:** je eine Jahreskarte für die Muttereralm • **4. und 5. Preis:** je ein Multifunktionshelm der Tirolwerbung • **6. und 7. Preis:** je eine Schöffel Softshelljacke • **8. Preis:** ein Schmankerlkorb der Agrarmarketing Tirol • **9. bis 11. Preis:** je ein Rucksack • **12. bis 20. Preis:** je eine Life-Radio-Badeente und eine Luftmatratze.



familienland tirol

wanderer tag!

kaiser dorfertal
sonntag
4. september
ab 10 uhr

Treffpunkt: Eingang Kalser Dorfertal

Wanderung mit
Landeshauptmann Günther Platter und
Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf
zum Kalser Tauernhaus.

Mit Musik, Spiel und Spaß
für die ganze Familie.

Infos: www.tirol.gv.at

Absage bei extremen Wetterbedingungen

Gratis-Info dazu am 3. September
unter ☎ 0800-800 508



Familienwandertag Kalser Dorfertal



Foto: Peter Gruber

Das Tagesprogramm

- **10.00 Uhr**
Begrüßung durch Landeshauptmann Günther Platter und Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf am Eingang des Kalser Dorfertals
- **10.00 bis ca. 15.00 Uhr**
Wanderung durch die romantische Dabaklamm in das Kalser Dorfertal bis zum Kalser Tauernhaus – Rast- und Einkehrmöglichkeit auch bei der Bergeralm
- Bergeralm:** hier begleiten kinderfreundliche Lamas die Wanderer ein Stück des Weges
- Auf dem Weg zum Tauernhaus** informieren Nationalparkranger an ausgewiesenen Stationen über die Pflanzen-, Tier- und Wasserwelt im Nationalpark. Ein Lehrweg mit Schautafeln gibt Einblicke in die Natur und Kultur des Tales. Spektakuläre Aussichtskanzel mitten in der Dabaklamm. Weisenbläser entlang des Weges unterhalten die Wanderer mit stimmungsvollen Klängen
- Beim Kalser Tauernhaus:** Puppentheater, Seilbahnrutsche, Musik und Unterhaltung
- **13.30 Uhr**
Gewinnspielverlosung mit LH Günther Platter und LRⁱⁿ Patrizia Zoller-Frischauf auf der Radio-Osttirol-Bühne beim Kalser Tauernhaus



Foto: Peter Gruber



20 Jahre Nationalpark Hohe Tauern Tirol

Der Nationalpark Hohe Tauern, dessen Tiroler Teil heuer sein 20-jähriges Bestehen feiert, ist mit ca. 1.800 km² das größte Naturschutzgebiet im gesamten Alpenbogen. Mit seiner Artenvielfalt, den zahlreichen Gletschern und dem beeindruckenden Hochgebirge stellt er eine einzigartige Naturlandschaft dar. Das Kalser Dorfertal beginnt mit der beeindruckenden Daba-Klamm und öffnet sich zu einem breiten alpinen Tal mit schönen Almwiesen, Lärchenwäldern und kleinen Almdörfern. Es bietet in einer leichten Wanderung eine abwechslungsreiche Hochgebirgslandschaft von weiten Almen und Bergwäldern, Schluchten und Wasserfällen, Gletschern und Hochgebirgsseen.

Mehr Informationen unter: www.tirol.gv.at

Familien, die mit dem Auto anreisen, bezahlen nur einmal Felbertauernmaut, wenn sie sich den Rechnungsabschnitt am Start des Familienwandertags abstempeln lassen und diesen bei der Rückfahrt vorweisen.



Gewinnspielpreise

1. Preis: Glocknertour für 2 Personen mit einem Kalser Bergführer über den Normalanstieg • **2. und 3. Preis:** je ein Gutschein für eine Familie für eine geführte Wanderung durch den Nationalpark und ein Essen bei einem Genusswirt der Region • **4. bis 6. Preis:** je ein Multifunktionshelm der Tirolwerbung • **7. und 8. Preis:** je eine Schöffel Softshelljacke • **9. Preis:** ein Schmankerlkorb der Agrarmarketing • **10. bis 12. Preis:** je ein 10er-Block für das Vithal-Erlebnis-Schwimmbad Assling • **13. und 14. Preis:** je ein Tirol Rucksack und weitere attraktive Preise.



**FAMILIEN-
FREIZEIT
in Tirol**

Die besten Tipps für Ihr Wanderziel

Wandern ist wieder in. Hatte diese Art der Freizeitgestaltung eine Zeit lang eher ein leicht verstaubtes Image – man geht wandern, wenn einem nichts Besseres einfällt –, so ist sie nun wieder deutlich zu neuem Leben erwacht.

Das mag einerseits daran liegen, dass die Touristiker gerade in Tirol viel investiert haben, um dem Wandern da und dort auch einen gewissen Eventcharakter zu geben. Andererseits ist die Familie inzwischen zunehmend als dankbarer Ansprechpartner entdeckt worden, der jedem Ereignis mit Sicherheit ein positives Image verleiht. Mit diesem Trend haben die Familien selbst diese ideale Form des Miteinander neu entdeckt. Bei guter Planung ist von den Großeltern bis zu den Enkeln für jeden etwas dabei und das Miteinander kommt nicht zu kurz. Gerade beim Wandern mit Kindern sind

Ziele ein erster wichtiger Anregungsfaktor. Einmal im Gelände angelangt, gibt es dann meist ohnehin genug Dinge zu entdecken, die das Endziel oft sogar verblasen lassen. Da gerade der Herbst bei uns eine ideale Wanderzeit ist, weil meist die Wetterlagen stabiler sind, haben wir hier für Sie einige Tipps für mögliche Wanderziele zusammengestellt.

Hinauf auf die Alm

In Tirol gibt es weit über 2000 bewirtschaftete Almen. Die Auswahl ist also groß, wenn es darum geht, quasi vor der Haustür eine Alm oder eine Hütte zu fin-

den, die nach einer gemeinsamen Familienwanderung zu einer gemütlichen Rast oder zu einem guten Essen einlädt. Anregungen gibt es im Internet, wobei wir bei den Adressen www.almrausch.at und bergfex.at sehr ausführliche Tipps gefunden haben. Anfahrtswege, Parkmöglichkeiten, Gehzeiten und zu überwindende Höhenmeter sind für alle Regionen Tirols gut beschrieben. Wenn man ein Ziel auch mit dem Kinderwagen gut erreichen kann, ist das ebenfalls angemerkt. Die Tirol Werbung bietet eine interessante Familienrubrik zum Thema Wandern unter www.tirolwerbung.at.



Hinein in den Wald

Mit der ganzen Familie einmal ganz bewusst eine Waldexpedition zu unternehmen, kann richtig Spaß machen, besonders wenn man so etwas wie eine „Forscherausrüstung“ mit im Rucksack hat. Eine Lupe, Bestimmungsbücher für Pflanzen und Tiere sollten mit im Gepäck sein. Ein kleiner digitaler Fotoapparat sorgt für ein wenig Dokumentation. Ein Taschenmesser und kleine Dosen für Fundstücke und ein Beutel, falls es zum Beispiel Pilze zu finden gibt, gehören auch dazu.

Der Wald eignet sich für ein Wissensquiz ausgezeichnet. Verschiedene Bäume und Blätter, die Früchte der Bäume und Sträucher, Eicheln und Kastanien. Was ist was? Da sind nicht nur die Kinder mit ihrem Schulwissen gefordert. Natürlich gehört das obligate Hüttlbauen mit den Kleinsten auch zu einem richtigen Waldausflug.

Regelmäßige Besuche gleicher Waldstücke zu verschiedenen Jahreszeiten helfen übrigens den Kindern, natürliche Wachstumsprozesse hautnah zu erfahren. So gibt es neben viel Spaß im Wald auch vieles auf spielerische Weise zu lernen.

Rund um den See

Auch rund ums Wasser gibt es viel zu sehen und zu erleben. Es gibt bestimmt auch in Ihrer Nähe einen See, der sich bequem umrunden lässt. Meist findet sich

auch ein ungefährlicher Bach als Zulauf, der Anregung zum Spielen bietet. In Tirol gibt es etwa 600 Seen, Weiher und Teiche. Da lohnt es sich bestimmt, den einen oder anderen für sich und seine Familie zu entdecken. Weniger bekannte Seen findet man zum Beispiel im Internet, wenn man „WIKIPEDIA See in Tirol“ eingibt.

An vielen Seen findet man auch Angebote von Speisen und Getränken. Gerade bei den unscheinbareren Ausflugszielen lohnt es sich aber, sich vorher zu erkundigen, ob die Verpflegungsstationen auch geöffnet sind. Bei Badeseen (ebenfalls zu finden auf der Homepage der Tirol Werbung) gibt es manchmal auch die Gelegenheit, ein Boot zu mieten. Im Internet findet man auch Hinweise über Öffnungszeiten von Badeseen und eventuell Eintrittspreise.

Themenwanderungen

Vom Schloss bis hin zum Museum, in dem eine ganze Reihe von Bauernhöfen ausgestellt werden, gibt es bei uns in Tirol viele Angebote, die, familiengerecht aufbereitet, unser Land von den verschiedensten Seiten zeigen. Vom Bienenmuseum bis zum Erlebnisbergwerk werden zum Beispiel im Internet immerhin 38 Tiroler Angebote alphabetisch aufgelistet, die bestimmt einen Ausflugstag wert sind (www.cusoon.at/tirol-museen). Viele von ihnen lassen sich ideal mit einer kleinen Wanderung verbinden.

Daneben gibt es inzwischen immer mehr Möglichkeiten für Erlebniswanderungen zu den verschiedensten Themen. Vom Kräuterweg bis zum Mountain-Erlebnispark, von der Wassererlebniswelt bis zur kindersicheren Wanderung durch eine wilde Klamm reicht die umfangreiche Angebotspalette. Da sollte für jeden Geschmack etwas zu finden sein.

Mit dem Rad unterwegs

Radwandern kann eine interessante Ausflugsalternative im Herbst sein, vor allem für Familien mit schon älteren Kindern. Das Radwegenetz in Tirol wird immer besser. Einen sicheren Radweg in erreichbarer Nähe, der für einen kleineren oder größeren Ausflug geeignet ist, findet man in immer mehr Regionen. Wer Kinder mit eigenem fahrbarem Untersatz dabei hat, sollte sich nicht zu weit hinauswagen und sowohl die Kondition der Kleinen als auch die Leistungsfähigkeit des Kinderfahrrades richtig einschätzen. Sonst kann der Rückweg kompliziert werden.

Sollten Sie zu Ihrer Radwanderoute mit der Bahn anreisen wollen, raten wir Ihnen, sich beim Bahnhofsschalter rechtzeitig über das passende Ticket und die besten Möglichkeiten zur Fahrradmitnahme zu erkundigen, damit es am Tag X keine Überraschungen gibt. Für Tipps zu Radwanderoute in Tirol googeln Sie im Internet am besten „Land Tirol rad-

wandern“. Da kommen Sie am schnellsten zu einer ausführlichen Routenliste für Mountainbike- und Radwanderrou-ten.

Familienwandertage

Wer die Natur auch gerne einmal gemeinsam mit vielen anderen Familien erkunden möchte, ist jedes Jahr herzlich eingeladen, sich den Familienwandertagen des Landes Tirol anzuschließen. Familienpassinhaber finden auch im regelmäßig erscheinenden Sommergutscheinheft wieder eine Reihe von Freizeittipps, die gleichzeitig mit deutlichen Eintrittsermäßigungen verbunden sind. Ein Blick in die neueste Ausgabe lohnt sich also in jedem Fall.

Noch einige Spezialtipps zu Verpflegung und Wanderausrüstung

- Wichtig: Ausreichend trinken. Kinder brauchen während einer Tour die doppelte Flüssigkeitsmenge wie unter normalen Umständen.
- Verdünnte Fruchtsäfte, Tees oder stilles

Mineralwasser sind ideale Durstlöcher, bis irgendwo ein kühler Brunnen auftaucht.

- Müsliriegel und Obst decken den Energiebedarf für zwischendurch besonders gut.
- Bedeckte Beine schützen vor Kratzern und Mückenstichen. Hosen aus schnell trocknendem Material sind zu bevorzugen.
- Socken mit einer verstärkten Zehen- und Fersenpartie schützen die Füße besonders gut.
- Bei Bergwanderungen ordentliche Bergwanderschuhe.
- Lieber zwei dünne Pullover als einen dicken mitnehmen.
- Eine Regenjacke sollte immer dabei sein.
- Eine leicht gefütterte All-Seasons-Jacke mit integrierter Kapuze schützt im Herbst auch vor Wind und Kälte.
- Wichtig: Für Kinder Ersatzwäsche und trockene Socken für feuchtere Abenteuer mitnehmen.
- Nicht vergessen: Sonnenbrille(n), Sonnencreme, Kopfbedeckungen als Sonnen-

schutz und für alle unvorhersehbaren Fälle auch an Toilettenpapier, Verbandszeug und Pflaster sowie Desinfektionsspray denken.

- Bitte beachten: Ein Kind sollte nicht mehr als 10% seines Eigengewichtes im Rucksack tragen.
- Wer seine Gelenke schonen will, sollte auf Wanderstöcke nicht verzichten, damit die Wanderung bergab nicht zur unangenehmen Überraschung wird.
- Last but not least: Berechnen Sie bei Zeitangaben zu geplanten Wanderrouten, dass Sie mit Ihren Kindern möglicherweise doppelt so lange brauchen. Wandern soll ein Vergnügen für alle Familienmitglieder bleiben!



Mit bis zu 300 Sitzplätzen in urigen, gemütlichen **Stuben**, einem großen **Festsaal**, im **Café** und an der **Bar** sowie im lauschigen **Gastgarten** bieten wir den idealen Rahmen für **Hochzeiten, Feste, Familien- und Firmenfeiern**.

Die jüngsten Gäste sind in der **Kinder-Spielelandschaft** des Gastgartens oder im **Marschall's Miniclub** gut aufgehoben.

Genusszeiten:

- Ab 11 Uhr: frische hausgemachte Kuchen, Torten und Strudel
 Mittags: reichhaltiges Mittagsbuffet zu attraktivem Preis inklusive Getränk oder à la carte
 Nachmittags: kleine Karte
 Abends: à la carte oder Themenkarte
 Bar: durchgehend g'schmackige Happen

SPEZIELLE FAMILIENPASSAKTION:

Wenn 2 Erwachsene bei uns essen und dabei den Familienpass vorzeigen, erhalten alle anwesenden eingetragenen Kinder...
eine gratis Tageskarte für den Burglift Stans im Winter.
eine gratis Tageskarte für das Stanser Schwimmbad im Sommer.

Gasthof Marschall | Restaurant – Bar
 des „Wellnesshotel Schwarzbrunn****sup“
 Öffnungszeiten: täglich von 09.00 bis 01.00 Uhr
 Oberdorf 201 | 6135 Stans | Tel.: 05242/63581

www.gasthof-marschall.at



FAMILIE

Rundum gut beraten
mit den speziellen
Angeboten für Eltern
und ihre Kinder.

**Tiroler Familienpass
schon in der Tasche?
Das günstige Familien-
konto* gibt's jetzt dazu.**

Unsere Landesbank.



HYPO TIROL BANK

www.hypotiro.com

Das Angebot gilt für Besitzer des Tiroler Familienpasses - bis zum 19. Geburtstag des jüngsten Kindes.

Der Inhalt stellt weder nach österreichischem noch ausländischem Recht eine Einladung zur Anbotstellung zum Kauf oder Verkauf dar, sondern dient ausschließlich der Information.

Fit für den Schulstart

Nach so viel Ferienzeit fällt die Umstellung auf die neuen Herausforderungen, die der Herbst und damit auch der Schulbeginn mit sich bringen, wohl doppelt schwer. Darum hier ein paar Tipps für einen guten Start.

Die rechtzeitige biologische Einstimmung

Das lockere Ferienleben ist unwiderruflich vorbei. Je eher sich alle in der Familie wieder gedanklich umstellen können, umso leichter tun sich dabei auch die Hauptbetroffenen. Wer zur Schule muss, geht also wieder früher schlafen, entgegen den sommerlichen Gepflogenheiten könnte zum Beispiel das gemeinsame Abendessen wieder etwas früher stattfinden.

Besonders Schulanfänger sollten so früh wie möglich auf den neuen Zeitrhythmus eingestellt werden. Ausgeschlafen zu sein ist eine der wesentlichsten Voraussetzungen, um den hohen Anforderungen an die Aufmerksamkeit im Schulalltag standzuhalten.

Aus demselben Grund sollte auch echter Morgenstress vermieden werden. Es kann also gerade jetzt zum Schulbeginn einmal nicht schaden, zu überlegen und darüber zu reden, wie ein Schultag ohne morgendliche Hektik aussehen könnte. Eine echte Familienaufgabe.

Vorbereitungen am Arbeitsplatz

Während der Ferien hat sich vielleicht im Kinderzimmer oder dort, wo üblicherweise die Aufgaben gemacht werden, einiges angesammelt, was im Zuge der sommerlichen Freizeitbeschäftigungen herausgekratzt wurde.

Hier sollte wenigstens vor Schulbeginn wieder Ordnung herrschen.

Jedes Kind muss einen eigenen Bereich für seine Schulsachen haben. Vor allem für die Hausaufgaben ist ein ungestörter Bereich das Um und Auf. Wichtig ist auch, dass ausreichend Platz da ist, um sich bei der Arbeit ausbreiten zu können.

Neue Vorsätze für „alte Hasen“

Wenn im vergangenen Schuljahr alles erfreulich abgelaufen ist, scheinen auch die organisatorischen Voraussetzungen zu

stimmen. Ansonsten ist es gerade vor dem Start ins neue Schuljahr wichtig, Fehlerquellen ausfindig zu machen und neue Vorsätze zu schmieden, die länger halten als beim letzten Mal. Wo lag etwa das Problem bei „Problemfächern“ im vergangenen Jahr? Fehlt etwa bestimmtes fachliches Grundlagenwissen, ist herauszufinden, ob und wie es rechtzeitig ergänzt werden kann. Der neue Schwung für das neue Schuljahr sollte jedenfalls erst einmal deutlich sichtbar genützt werden.

Wieder vieles zu lernen

Bald geht es wieder los. Gut eingeteilte Lernzeiten und Lernstoffe sind ein Erfolgsgeheimnis für die Vorbereitung auf Prüfungen und Schularbeiten. Nach einer halben Stunde Lerneinheit schon einmal 5 Minu-

ten Pause, vielleicht etwas trinken und einfach vom Arbeitsplatz aufstehen und entspannen. Auch eine gute Durchmischung der Aufgabenthemen ist wichtig. Also zum Beispiel nach einer Englisch-Vokabelportion die Rechenaufgabe machen, usw.

Der Ernst des Lebens für Neulinge:

Besonders Familien mit Schulanfängern bemerken schon sehr bald, dass eine neue Zeitrechnung beginnt. Die Schule ist aber üblicherweise ein guter Ansprechpartner für die ersten Fragen. Wenn auch die Schultasche schon besorgt wurde und vielleicht ein Radiergummi und ein Spitzer auch schon erstanden wurden, kann es sinnvoll sein, Benachrichtigungen seitens der Schule abzuwarten, welche Utensilien genau gebraucht werden.



Kümmern Sie sich rechtzeitig darum, wie Ihre Kleinsten am sichersten in die Schule kommen. Eine selbstständige Bewältigung des Schulweges wird am besten gelernt, wenn das Kind auf dem Weg zur Schule schon bald die Führung übernehmen darf und den Eltern zeigen kann, dass es selbstständig ist. Wichtig ist es, rechtzeitig Lösungen bereitzuhaben, wenn die Schule einmal früher als geplant aus ist. Ihr Kind sollte auf jeden Fall Ihre Telefonnummer bei sich haben.

Hausaufgaben

Hausaufgaben erfordern besonders am Anfang viel Geduld. Manche Kinder müssen sich erst einmal daran gewöhnen, eine Aufgabe konzentriert durchzuhalten. In dieser Haus-Übungsphase ist es besonders wichtig, auch bei kleinen Fortschritten mit Lob nicht zu sparen. Kritik kann unter Umständen stark hemmend wirken. Dies gilt auch für zu massive Kontrolle. Wie gelingen Ihnen Leistungen, wenn Ih-



nen jemand ständig kommentierend über die Schulter schaut? Bei größeren Schwierigkeiten, z. B. wenn die Aufgabe aus Ihrer Sicht zu lange dauert (viel länger als eine

Dreiviertelstunde), reden Sie am besten mit der Lehrperson Ihres Kindes. Das gilt auch für alle anderen Fragen im Zusammenhang mit Ihrem Schulkind.

Hypo Tirol Bank 2015 – der Weg in die Zukunft

Die Hypo Tirol Bank zählt seit Jahrzehnten zu einer der bestimmenden Größen in der Tiroler Bankenlandschaft. Mit der „Strategie 2015“ soll nun diese Position gestärkt und weiter ausgebaut werden, um ein neues und vor allem wertvolles Kapitel der 111-jährigen Geschichte der Tiroler Landesbank hinzuzufügen.

Werte für Tirol

„In den vergangenen Monaten ist es uns gelungen, die Bank zu stabilisieren. Jetzt gilt es, den Blick nach vorne zu richten und unsere Zukunft sinn- und wertvoll neu zu gestalten“, betont Dr. Markus

Jochum, Vorstandsvorsitzender der Hypo Tirol Bank. Und auch wenn der Blick nach vorne gerichtet ist, heißt es, das Gute aus der Vergangenheit zu bewahren. Denn ursprünglich gegründet, um dem in Not geratenen Bauernstand zu helfen, sieht sich die Hypo Tirol Bank seit Jahren gefordert, besondere Werte für den Lebensraum Tirol zu schaffen. Vorstandsmitglied Hans-Peter Hörtnagl bringt es auf den Punkt: „Als DIE Landesbank müssen wir uns auch verstärkt auf unsere Wurzeln, die 111-jährige Tradition und die Werte unserer Geschichte konzentrieren.“

Starker Vertrieb

Der gebürtige Osttiroler Mag. Johann Kollreider, der den Vorstand seit 1. Juli 2011 ergänzt, sieht seine Hauptaufgabe vor allem in der Verstärkung aller Vertriebsaktivitäten: „Die Herausforderungen des Marktes gilt es zu meistern. Wir brauchen einen starken Vertrieb – einen, der stark genug ist, um Erträge aus eigener Kraft zu erwirtschaften. Diese Anstrengungen sind notwendig, um unsere Eigenständigkeit nachhaltig abzusichern. Die Hypo Tirol Bank ist die Bank für alle Tirolerinnen und Tiroler!“



Die Vorstände (v.l.n.r.) Mag. Johann Kollreider, Dr. Markus Jochum und Hans-Peter Hörtnagl

HYPO TIROL BANK
Unsere Landesbank.





KINDERGELD PLUS: Seit 1. Juli 2011 neu zu beantragen

Seit Juli 2011 kann wieder um das sogenannte „Kindergeld Plus“ angesucht werden. Die Unterstützung gilt für Eltern von zwei- und dreijährigen Kindern. Voraussetzung ist, dass noch kein Anspruch auf einen halbtägig kostenlosen Kindergartenbesuch besteht. Die Förderung erfolgt unabhängig vom Familieneinkommen.

Geförderte Geburtsjahrgänge

Kinder, die zwischen 1. September 2007 und 31. August 2009 geboren wurden.

Förderhöhe

Die Förderung beträgt € 400,- und betrifft den Förderzeitraum bis zum 30. 6. 2012.

Wo & wie ansuchen?

Das Kindergeld-Plus-Formular (Nr. 1) gibt es bei Ihrer Wohnsitzgemeinde. Die Anträge können auch direkt online über Internet gestellt werden.

Zu finden in der Rubrik „Kindergeld Plus“ unter:

www.tirol.gv.at/familie



SCHULSTARTHILFE

Rechtzeitig ansuchen sichert Auszahlung vor Schulbeginn!

Schuljahr 2011/12

Zum Start ins Schuljahr 2011/12 bietet das Land Tirol für Familien mit niedrigem Einkommen wieder die Schulstarthilfe an. Die Formulare gibt es bei den Stadtmagistraten und Gemeindeämtern oder im Fachbereich Familie des Landes Tirol

(für Innsbruck auch in der Außenstelle „Familien- und Senioreninfo Tirol“ im Einkaufszentrum Sillpark). Je früher Sie ansuchen, umso eher kann eine Auszahlung vor Schulbeginn garantiert werden, sofern ein Anspruch besteht. Das erlaubte Familiennettoeinkommen (ohne Familienbeihilfe) errechnet sich wie in der nebenstehenden Tabelle ersichtlich.

Alleinerziehende mit

1 Kind	€ 1.344,60
2 Kindern	€ 1.718,10
3 Kindern	€ 2.091,60
4 Kindern	€ 2.465,10

Ehe- und Lebensgemeinschaften mit

1 Kind	€ 1.718,10
2 Kindern	€ 2.091,60
3 Kindern	€ 2.465,10
4 Kindern	€ 2.838,60

Jugend forscht in der

Technik



Eine Aktion der Kooperationspartner:
Wirtschaftskammer Tirol, Land Tirol, Förderverein
Technik Tirol und Industriellenvereinigung Tirol.

WKO.at/tirol/jufotech

Du experimentierst gerne und kannst dich für Technik begeistern?

Wer kann teilnehmen?

- Schüler und Schülerinnen der 5.-8. Schulstufe der Neuen Mittelschule, Hauptschule, AHS Unterstufe
- Schüler und Schülerinnen des Polytechnikums

Wie viele Teilnehmer können an einem Projekt arbeiten?

Schülergruppen (bis zu 5 Personen) oder Schulklassen

Welche Themen können eingereicht werden?

Es gibt keine Themenvorgabe. Die Projekte müssen sich aber einem der folgenden vier Fachgebiete zuordnen lassen:

Technik
Informatik/Mathematik
Umwelttechnik/Energie
Chemie/Physik

Wie kann man sich anmelden?

Die Anmeldung, sowie alle weiteren Informationen zu „Jugend forscht – auf den Spuren des kleinen Albert“ findest Du unter:

WKO.at/tirol/jufotech

Anmeldungszeitraum:
1. Okt. bis 23. Dez. 2011

Dann ist „Jugend forscht – auf den Spuren des kleinen Albert“ genau das Richtige für dich!

Was ist „Jugend forscht – auf den Spuren des kleinen Albert“?

Ein Wettbewerb für technikbegeisterte Schülerinnen und Schüler! Kleingruppen aber auch Schulklassen können ihre Technikprojekte einreichen. Die innovativsten und interessantesten Projekte gewinnen!

Was gibt es zu gewinnen?

Die jeweils drei besten Schulklassen bzw. Kleingruppenprojekte werden prämiert:

1. Preis: € 1.000,-

+ eine Abenteuer-Tour für die Schulklasse bzw. wertvolle Sachpreise (z.B. iPads) für die Kleingruppe

2. Preis: € 600,-

3. Preis: € 400,-

Jeder Teilnehmer wird mit einem kleinen Preis belohnt.



Familien reisen günstiger

Wer gemeinsam fährt, spart. Alle Familien sind mit dem Tiroler Familienpass günstiger unterwegs: mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln im Verkehrsverbund Tirol (VVT). Wenn mindestens ein Elternteil und ein Kind gemeinsam im Zug oder Bus fahren, wird's billiger. Alle Informationen zum Nahverkehr gibt's im VVT-KundenCenter und auf www.vvt.at. Der Familienpass ist beim Land Tirol, im Fachbereich Familie der Abteilung JUFF, erhältlich.

Family-Ticket: „1+5 gratis“

Ein Elternteil zahlt den Normalpreis. Der 2. Elternteil und maximal vier Kinder U15 fahren gratis mit.

Family Light-Ticket: „1+4 gratis“

Ein Elternteil zahlt den Sparpreis. Maximal vier Kinder U15 fahren gratis mit.

VVT-KundenCenter

Alle Infos zu den Tickets und Vergünstigungen erhältlich im VVT-KundenCenter. Die VVT-MitarbeiterInnen beantworten gerne alle Fragen rund um den öffentlichen Verkehr in Tirol. Informationen zu allen Tickets und Fahrplanauskünfte für ganz Tirol gibt es telefonisch oder persönlich im KundenCenter des VVT.

VVT-KundenCenter

Beim regionalen Busterminal am Hauptbahnhof (Steig D), Sterzinger Straße 3, 6020 Innsbruck.
 Hotline: +43 (0)512/56 16 16
 Fax: +43 (0)512/56 16 16-22
 E-Mail: info@vvt.at
 Wir sind für Sie am Servicetelefon von Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr erreichbar.



Energie in Harmonie für die ganze Familie!

Der Praktische Arzt Dr. Stefan Ulmer und sein Team betreiben in Telfs und Innsbruck die ChinaMed-Group, Westösterreichs größtes Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM). Ganz neu ist die Mitgliedschaft beim Tiroler Familienpass.

Die ChinaMed-Group vereint unter ihrem Dach alle Methoden der TCM: Akupunktur (auch mittels Laser – speziell für Kinder!), Kräutertherapie, Shiatsu, Qi Gong, Ernährung nach den 5 Elementen u.v.m. Praktische ÄrztInnen mit TCM-Ausbildung, diplomierte Shiatsu-PraktikerInnen und ErnährungsberaterInnen kümmern sich in dichter Abfolge um ihre PatientInnen. Die verschiedenen Therapieformen gehen nahtlos ineinander über, was ein viel besseres Ergebnis gewährleistet als Einzeltherapien.

Gesamtheitliche Sichtweise

Jeder Therapie geht ein ausführliches ärztliches Erstgespräch voraus, hier vereinen sich westliche und östliche Medizin zu einem gesamtheitlichen Diagnoseverfahren. Auf Basis der Erkenntnisse daraus wird eine individuelle Therapie zusammengestellt. In der TCM geht es vorrangig um das ungestörte Fließen der Lebensenergie, des Qi, in dessen Leitungsbahnen im Körper, den Meridianen. Eventuelle Störungen des Energieflusses gilt es wieder ins Gleichgewicht zu bringen. Es steht also der Mensch in seiner Gesamtheit im Vordergrund, weniger das Symptom. Das Problem wird so an der Wurzel gepackt. Gerade wenn die westliche Schulmedizin an ihre Grenzen stößt, zeigt die TCM ihre ganze Stärke.



Kindliche Energie in besten Händen

Viele PatientInnen sind Kinder, weshalb man an beiden Standorten über die speziellen Bedürfnisse Bescheid weiß. Und Mamis oder Papis, die während ihrer Behandlungszeit für ihre Sprösslinge eine stundenweise Betreuung suchen, sind im Zwerglparadies NiMa's im Erdgeschoß der Innsbrucker Niederlassung in der Andechsstraße 65 gut beraten. In Telfs in der Birkenbergstraße 35 wartet ein Garten mit vielen Spielmöglichkeiten.

Terminvereinbarung unter Tel. 05262/67938 oder Mail: anmeldung@chinamed-group.at

Weitere Infos: www.chinamed-group.at

ChinaMed – Group
 Zentrum für Traditionelle Chinesische Medizin
 Telfs - Innsbruck • Tel. 05262 / 67938
www.chinamed-group.at

-15 % für Familien!
 Für alle am Tiroler Familienpass eingetragenen Familienmitglieder gibt es auf sämtliche TCM-Behandlungen (ausg. ärztliche/schulmed. Leistungen) 15 Prozent Ermäßigung.

Baumkronenweg
www.baumkronenweg.at

Nichts ist so gut wie das Original

Ferienienerlebnis am Baumkronenweg

Spaß auf 5000m² Spielfläche

...endlich Ferien...

Baumkronenweg: Knechtelsdorf 1; 4794 Kopfing
Tel.: 07763/2289-0; Mail: office@baumkronenweg.at

SCHON GEHÖRT?
ES MACHT WARM UMS HERZ.

TIGAS



silverball.com

TIGAS SORGT FÜR WÄRME IN TIROL.

Sie gibt Sicherheit, sucht Ihre Nähe und ist immer für Sie da. Kurz: Die TIGAS spendet Wärme. Dank kluger und einfacher Lösungen. Und damit Sie es auch in Zukunft warm genug haben, setzt die TIGAS gleich auf mehrere Wärmequellen. So sorgt sie langfristig für Behaglichkeit und ein gesundes Klima.

Weiter denken. Besser bleiben. TIGAS.

www.tigas.at

Eltern-Kind-Zentren in Tirol

Begegnungsorte und Beratungsstellen für werdende Eltern und Eltern mit kleinen Kindern



29 Eltern-Kind-Zentren - kurz "EKiZe" - arbeiten mit den selben übergeordneten Zielen in den Tiroler Bezirken und verpflichten sich in ihrer Arbeit den Qualitätskriterien des Landes Tirols zu entsprechen.

EKiZe schaffen Angebote über die jeweiligen Gemeindegrenzen hinaus, um Eltern in ihrer Elternrolle zu unterstützen - von der Schwangerschaft bis zur Kinderbetreuung. EKiZe gestalten Räume, wo Kinder erwünscht sind und sich ihren Bedürfnissen entsprechend bewegen und entwickeln dürfen.

Angebote der Eltern-Kind-Zentren in Tirol:

- Offene Treffpunkte
- Kurse zur Geburtsvorbereitung und "Rund um die Geburt"
- Kurse "Rund ums Baby"
- Eltern-Kind-Gruppen
- Kinderbetreuung
- Elternbildung in Vorträgen und Workshops
- Familienberatung

PLATTFORM
Eltern-Kind-Zentren Tirol

Nähere Informationen und Kontakt: Barbara Lechner, Präsidentin
PLATTFORM Eltern-Kind-Zentren Tirol, Postadresse: 6233 Kramsach, Fachental 56
Tel.: 0660 316 3146, www.eltern-kind-zentren-tirols.at

Auch in Ihrer Nähe: die EKiZe der PLATTFORM Tirols!

Bezirk Innsbruck Stadt

Innsbruck: Amraser Straße 5, 6020 Innsbruck, T: 0512/581997
Innsbruck Treff: Adamgasse 4, 6020 Innsbruck, T: 0512/580650

Bezirk Innsbruck Land

Hall: Bruckergasse 15, 6060 Hall i. Tirol, T: 05223/45605
Reith/Seefeld: Lauserweg 15, 6103 Reith/Seefeld, T: 0664 1505228
Telfs: Bahnhofstraße 13, 6410 Telfs, T: 0664 2426059
Volders: Bundesstraße 24c, 6111 Volders, T: 0650 6111240
Völs: Blaike 6, 6176 Völs, T: 0512/305032
Wattens: Swarovskistraße 23, 6112 Wattens, T: 05224/55597
Westliches Mittelgebirge:
Sylvester-Jordan-Str.31, 6094 Axams, T: 05234/67500333
Wipptal: Huebenweg 9a, 6150 Steinach, T: 0664 73484626
Zirl: Wenzel-Skop-Weg 8, 6170 Zirl, T: 0680 2102119

Bezirk Imst

Imst: Schulgasse 1, 6460 Imst, T: 0664 9246266
Silz: Jugendheim, 6424 Silz, T: 0664 5435577
Mittleres Ötztal: Östen 38, 6441 Umhausen, T: 0664 1217470

Bezirk Kitzbühel

Brixen-Westendorf: Dorfstraße 124, 6363 Westendorf, T: 05334/2060
Hopfgarten: Ziegeleiweg 10, 6361 Hopfgarten, T: 0650 9836881
Kitzbühel: Hornweg 19, 6370 Kitzbühel, T: 05356/601144

Bezirk Kufstein

Kirchbichl: Sebastian-Frisch-Str. 13, 6322 Kirchbichl, T: 0699 17184002
Kramsach: Fachental 56, 6233 Kramsach, T: 0650 5650020
Kufstein: Gilmstr. 11 und 11a, 6330 Kufstein, T: 05372/61020
Kundl-Breitenbach: Dr.-Stumpf-Straße 20, 6250 Kundl, T: 05338/6383
Söllandl: Dorf 40, 6352 Ellmau, T: 05358/4029
Wörgl: Zauberwinklweg 9, 6300 Wörgl, T: 5332/76245

Bezirk Landeck

Landeck: Herzog-Friedrich-Str. 44, 6500 Landeck, T: 0650 3704144

Bezirk Lienz

Lienz: Rechter Iselweg 5, 9900 Lienz, T: 04852/61322

Bezirk Reutte

Lechtal: Häselgehr Nr.160, 6651 Häselgehr, T: 0676 5869734
Reutte: Mühlerstraße 38, 6600 Reutte, T: 05672/71294

Bezirk Schwaz

Schwaz: Johannes-Messner-Weg 11, 6130 Schwaz, T: 05242/72848
Zillertal/Uderns: Kirchweg 34, 6271 Uderns, T: 05288/63848-19



www.eltern-kind-zentren-tirols.at



Gefördert von

Die

Mr. 1



für Familien!

- Von **ELTERN** gedacht –
- für **ELTERN** gemacht!

1000 tolle
Kindersachen
mit Köpfchen!

Spielzeug, Mode,
Möbel, Praktisches
... für Kinder von
0 bis 10 Jahren

Geprüfte Qualität,
Funktionalität &
Sicherheit

Gratis!

Ihre
Vorteils-
nummer:
N11368

Jetzt **Katalog** anfordern!

www.jako-o.at Fon 00 8 00 | 22 44 88 00

Kostenfrei a. d. österr. Festnetz; abweichend a. d. Mobilfunknetzen



20 Jahre Ötzi-Fund

Ötzi-Dorf feiert mit zahlreichen Attraktionen im Jubiläumsjahr

Am 19. September 1991 fanden Helmut und Erika Simon aus Nürnberg am Tisenjoch (3200m) eine mehr als 5.000 Jahre alte Gletschermumie. Ötzi, der Mann aus dem Eis, löste daraufhin eine bisher beispiellose archäologische Auseinandersetzung mit der Jungsteinzeit aus.



www.oetzi-dorf.at



Auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse entstand im Jahr 2000 in Umhausen im Ötztal das Ötzi-Dorf, das sich unter ständiger Begleitung durch das Institut für Archäologien der Universität Innsbruck seither ständig weiterentwickelte. Dieser archäologische Freilichtpark vermittelt heute seinen BesucherInnen in einzigartiger Weise authentisch das Leben der Steinzeit.

Einen umfassenden Überblick über das hier Gezeigte erhalten die Gäste des Ötzi-Dorfes durch die Exponate im Schauraum, einen während der Öffnungszeiten non-stop laufenden Film und die umfangreichen (auch fremdsprachlichen) Führungen im Gelände. Wer das individuelle Erleben des 12.000 Quadratmeter großen Areal

vorzieht, wird dabei von Audio-Guides in mehreren Sprachen unterstützt.

Für den Verein für prähistorische Bauten und Heimatkunde als Träger des Ötzi-Dorfes liegt der Schwerpunkt der Anlage in der umfassenden Darstellung der gesamten Dorfstruktur und geht über die museumstypische Präsentation von Exponaten weit hinaus. Deshalb bevölkern im Dorf aus Hütten aller jungsteinzeitlichen Baustile – vom Blockhaus bis zum Pfahlbau – die Nachfahren jener Tierrassen die Gehege, die bereits den Menschen zu Ötzis Zeiten als Arbeitstiere und Nahrungsquelle dienten. Es finden sich Urrinder und Przewalski-Pferde, Soayschafe, Bergziegen, Wollschweine und vieles andere mehr. Auch die Nutzpflanzen und Kräuter, die den neolithischen Speisezettel bereicherten, werden im Schaugarten des Ötzi-Dorfes angebaut.

Im Mittelpunkt der Darstellung des Dorflebens stehen allerdings die Menschen und ihr Zusammenleben im Jahreslauf. Die Nahrungsbeschaffung durch Sammeln, Ackerbau und Viehzucht, Jagd und Fischerei sorgte für die Lebensgrundlage. Die Verarbeitung dieser Rohstoffe, wie Brot backen oder Wasser durch heiße Steine zum Sieden gebracht wurde, demonstrieren die filmische Dokumentation und die wechselnden Vorführungen an den Aktionstagen, deren Termine laufend im Internet veröffentlicht werden.

Waffen, Werkzeuge, Hausrat, Kleidung, Schmuck, Musikinstrumente und vieles andere mehr stellen die Menschen in der Jungsteinzeit selbst im eigenen Dorf her. Viele dieser Handwerkstechniken konnten die Archäologen erforschen und beschreiben. Feuer entfachen, Gerben, Steinbearbeitung, Töpfern, Pfeilherstellung etc. können im Ötzi-Dorf erlebt werden. Anlässlich des Fundjubiläums entstand in der Saison 2011 ein neuer Kupferschmelzplatz.

„In der Jungsteinzeit entstanden die ersten Anlagen zur Verarbeitung von Metallrohstoffen“, erklärt Univ.-Prof. Dr. Walter Leitner, „Kupfer spielte dabei eine entscheidende Rolle“.

Das Erz musste in einem aufwendigen Verfahren zerkleinert, gewaschen, geröstet und geschmolzen werden. In kleineren Feuergruben wurden unter Einsatz von Blasrohren bis zu 1.200 Grad Celsius erreicht. Das flüssige Kupfer leerte man aus tönernen Schmelztiegeln in Gussformen aus Stein oder Ton. Die erkaltete Rohform erfuhr sodann die notwendige Feinbearbeitung durch Hämmern und Schleifen. Die Werkplätze befanden sich meist etwas abseits vom Dorfzentrum, weil beim Schmelzvorgang giftige Gase frei wurden.

Erstmals wird in der aktuellen Saison im Ötzi-Dorf auch eine Schamanenhütte zu sehen sein. „Schamanen, Heiler, Priester nahmen in der prähistorischen Gesellschaft einen besonderen Stellenwert ein“, bestätigt Univ.-Prof. Dr. Walter Leitner, „aufgrund ihrer spirituellen Fähigkeiten verfügten sie über entsprechend große Macht und man begegnete ihnen mit Ehrfurcht“. Kultstäbe, Tierkopfmasken, Rasseln und Trommeln gehören zu den auffälligsten Insignien dieser Personen. „Man kann davon ausgehen, dass Schamanen auch einen privilegierten Wohnplatz im Dorfareal beanspruchten, in dem sie ihre Rituale praktizieren konnten“, ergänzt Leitner abschließend.

Besondere Schwerpunkte bietet das Ötzi-Dorf für die Kinder. Neben den spannenden einstündigen Kinderführungen werden im Jahr des Fundjubiläums Abenteuerliche Steinzeittage mit buntem Halb- oder Ganztagsprogramm angeboten. Spiel und Spaß, Basteln eines Werkstückes und Brotbacken sowie Bogenschießen stehen auf dem Programm. Erstmals ergänzen auch drei einwöchige Ötzi-Kinder-Camps im August

das Programm für den Nachwuchs. Details: www.oetzi-dorf.at/programme
 Einen weiteren Schwerpunkt bilden die speziellen Angebote für Gruppen und Vereine, bei denen nach Voranmeldung auf die jeweiligen Interessen abgestimmte Führungs- und Erlebnisprogramme zu günstigen Preisen umgesetzt werden.

Sonderausstellung 2011

Anlässlich des Fundjubiläums wurde der Infoschauraum im Ötzi-Dorf völlig neu gestaltet. BesucherInnen können hier Wissenswertes rund um die Gletschermumie in bisher noch nie realisierter Form an einer Stelle gebündelt erfahren.
 Die Schwerpunkte bilden dabei: • Aufnahmen des Berufsfotografen Anton Klockner von der Fundstelle am Hauslabjoch und vom Transport der Gletschermumie nach Vent • Die von der Universität Innsbruck erarbeitete wissenschaftlich exakte grafische Darstellung aller bei Ötzi gefundenen Gegenstände im Maßstab 1:1 auf einer rund



6 m² großen Leuchttafel • Eine eigene Nische mit der detailgetreuen Nachbildung der Fundstelle im Maßstab 1:10 und dem 180-Grad-Panorama „Blick von der Fundstelle“ • 3D-Aufnahmen, die mit den bereitgestellten 3D-Brillen einen plastischen Eindruck der Gletschermumie vermitteln • Die exakte Darstellung des Schuhs der Gletschermumie auf vier Tafeln und in einer Vitrine als Symbol für „Ötzis letzten Weg“ • Die Hintergründe zu den Tätowierungen, die bereits in der Jungsteinzeit wesentliche Bedeutung besaßen • Die originalgetreue 1:1-Nachbildung von Ötzis To-

despfeil mit Steinspitze • Infoecke – nicht nur speziell für Schulen – mit Bildern der Fundstelle, Informationen über die Finder, die Fundstelle und die aktuelle Darstellung Ötzis im Museum in Bozen

20 Jahre Ötzi-Fund

Veranstaltungen im Ötzi-Dorf

Sa., 17. Sept. – 19.00 Uhr – Diskussionsabend mit den „Zeitzeugen“ – wie war es vor 20 Jahren beim Fund

So., 18. Sept. – 12.00 Uhr – Ötzi-Fest mit vielen Highlights im Rahmen des 5. Ötztaler Museumstag

Mo., 19. Sept. – 12.00 Uhr – Jubiläumstag „20 Jahre Ötzi-Fund“ mit tollem Rahmenprogramm im Ötzi-Dorf

www.oetzi-dorf.at/veranstaltungen

20 Jahre Ötzi-Fund

Erleben Sie das Ötzi-Dorf, den archäologischen Freilichtpark in Umhausen und tauchen Sie ein, in das Alltagsleben einer kleinen Dorfgemeinschaft zur Zeit des berühmten „Ötzi“.

Zu sehen sind:
 Ötzi-Dorf Areal (12.000m²) - vorgeschichtliche Bauanlagen, Jagd- und Arbeitsgeräte, alte Haustierrassen und vieles mehr.

Neu im Jubiläumsjahr 2011: Schauraum mit Ausstellung „20 Jahre Ötzi-Fund“, Schamanenhütte, Kupferschmelzplatz

Führungen GRATIS:
 Besucher erhalten mehrmals täglich fachkundige Führungen und Audio-Guides; wöchentlich Präsentationen jungsteinzeitlicher Handwerkstechniken

Öffnungszeiten:
 Geöffnet bis 26. Okt. 2011 / täglich von 9.30 – 17.30 Uhr (Oktober bis 17.00 Uhr)

Eintritt:
 € 6,50 Erw. / € 3,00 Kinder ab 6 – 15 J.; € 15,50 Familienkarte (Eltern / 2 K. über 6 J.) Gruppenermäßigung auf Anfrage

Anreise:
 A 12 - Ausfahrt / Haiming / Ötztal - 14 km bis Umhausen, Parkplatz Bischofsplatz

Ötzi und seine Zeit

ÖTZ TAL

Ötzi Dorf
 Umhausen • Ötztal

KONTAKT: Ötzi-Dorf, A-6441 Umhausen
 Tel. +43 (0) 5255 / 50022 oder 5795
 office@oetzi-dorf.at / www.oetzi-dorf.at

GRATIS FÜHRUNGEN

Aktuelles aus den Einrichtungen der Abteilung JUFF des Landes Tirol



Workshop für SeniorInnen Umsteigen leicht gemacht!

Großeltern können ihren Enkeln mit einer Straßenbahnfahrt durch Innsbruck und Umgebung immer noch große Freude bereiten. Vielleicht sehen sie auf der Fahrt nach Igls sogar ein Reh vorbeihuschen.

Davor stellen sich aber wichtige Fragen: wie bediene ich einen Ticketautomaten, wo muss ich umsteigen, wo ist die nächste Haltestelle?

Antworten darauf erfahren sie in einem kostenlosen Workshop, den die Familien- und Senioreninfo gemeinsam mit

den Innsbrucker Verkehrsbetrieben im SILLPARK für SeniorInnen organisiert.

IVB-Ticket-Workshop

4. 10. 2011 – Beginn 10 Uhr
Genauer Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben.
Anmeldung direkt in der Familien- und Senioreninfo Tirol (Achtung: Teilnehmerzahl begrenzt!). Ablauf: Theorieteil, erlerntes Wissen wird danach bei einer gemeinsamen Fahrt durch Innsbruck umgesetzt.

Familien & Senioren Info | Tirol

INFO

Näheres zur „Familien- und Senioreninfo“ auch im Internet unter www.familien-senioreninfo.at und unter der Gratis-Telefonnummer **0800-800-508**



Hallo BABY!

Alle Mütter oder Väter, die unsere Familieninfo im SILLPARK mit ihrem Baby besuchen, um den Familienpass zu beantragen oder ergänzen zu lassen, erhalten

bei uns gratis das Heft „Hallo BABY!“. Dieses Sonderjournal des Landes Tirol beantwortet viele praktische Fragen, die sich frischgebackene Eltern in den ersten



Wochen und Monaten ihres Kindes stellen.

Mutter-Eltern-Beratung

Familien &
Senioren Info | Tirol

Jeden Dienstag von 9.30 bis 11.30 Uhr treffen sich junge Mütter bzw. Eltern mit Kindern im Alter von 0–4 Jahren in der Familien- und Senioreninfo im SILLPARK, um sich Rat und Hilfe vom Team der Mutter-Eltern-Beratung zu holen: Mit Ärztin Dr. Gertrude Grandner und Dipl.-SA Romana Kantschieder stehen zwei Fachkräfte zur Verfügung, die für jede Frage ein offenes Ohr und eine helfende Hand haben. Die Mutter-Eltern-Beratung bietet Begleitung und Erfahrungsaustausch in Bereichen wie medizinische Vorsorge, Babypflege und Ernährung bis hin zu Schlaf- und Erziehungsproblemen. Den entspannten Rahmen bildet die angenehme, fast wohnliche Atmosphäre in der Familien- und Senioreninfo.



NEU: Jeden Dienstagvormittag dürfen Eltern ihre Kinder (keine Altersgrenze) ins angrenzende Kinderparadies im SILLPARK begleiten und mit ihnen spielen, basteln, rutschen etc. In diesem Sinne: Bis bald in der Familien- und Senioreninfo Tirol und im Kinderparadies.

tagesmütter tirol

liebevoll.kompetent.herzlich.professionell

Innsbruck Stadt

Aktion Tagesmütter 0512/583268-0 oder -10
Frauen im Brennpunkt 0512/587608

Innsbruck Land

Aktion Tagesmütter 0512/583268-12 oder -13
Hall Aktion Tagesmütter 05223/45601
Steinach Aktion Tagesmütter 05272/20158
Telfs Aktion Tagesmütter 05262/65479-77
Frauen im Brennpunkt 0512/587608

Schwaz

Frauen im Brennpunkt 0650-8806145

Kitzbühel

Tagesmütterprojekt d. Sozial- und Gesundheitssprengels
Kitzbühel, Aurach, Jochberg 05356/601140

Kufstein

Aktion Tagesmütter 05372/63261

Osttirol

Osttiroler Kinderbetreuungszenrum 04852/68418

Landeck

Tagesmütter, Kinderspielgruppen, Kinderkrippen 05442/62970

Reutte

Frauen im Brennpunkt 05672/65956

Imst

Aktion Tagesmütter 05412/68123



**„Kinder wachsen von selbst.
Doch was aus ihnen wird, liegt an denen,
die mit ihnen auf dem Weg sind“.**

Eine wichtige Rolle bei der Erziehung der Kinder übernehmen neben der Familie auch bestens ausgebildete Tagesmütter/Tagesväter. Die familienähnliche Situation ermöglicht es, individuell auf die Bedürfnisse von Kindern einzugehen. Die Erziehungs- und Bildungsarbeit erfolgt in einer „Situations- und Alltagsorientierung, die nicht eigens inszeniert werden muss“ (Dr. Hannelore Reicher, Uni Graz, 2004). Die Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit zu begleiten und zu fördern wirkt sich positiv auf Kinder aus, da eine Bezugsperson das Kind mehrere Jahre begleiten kann. Die angebotene Flexibilität ermöglicht es Eltern, Beruf und Familie bestmöglich zu vereinbaren. TM/TV betreuen Kinder von 0–14 Jahren und stellen dazu ihre Wohnung zur Verfügung. Diese nachhaltige Kinderbetreuung erspart Gemeinden Infrastrukturkosten.

Tagesmütter Tirol | c/o Mag.^a Pittl Angela
Marktgraben 16/II | 6020 Innsbruck | Tel. 0512-587608

Herbst

SCHAUFENSTER

adidas

flexibel
leicht
unbeschwerter
robust

ambition

SPANRING
BRILLEN - CONTACTLINSEN OG

AM LIEBSTEN DAS BESTE

A-6060 HALL IN TIROL - ARBESGASSE 5
TEL. +43/5223/43 1 82 - FAX 52 9 68
office@spanring-brillen.at www.spanring-brillen.at

Ayurveda für Frauen im Stubaital

Wahrnehmen. Erleben. Wohlfühlen.
Ayurveda für Frauen im Stubaital

Jeder Mensch ist einzigartig – Ayurveda nimmt Rücksicht darauf und bietet individuelle Wege zum Wohlbefinden. Genießen Sie verschiedenste traditionelle Anwendungen mit warmen indischen Kräuterölen, heißen Stempeln, Seidenhandschuhen, etc.

Familienpassinhaberinnen erhalten
7 % Ermäßigung
(ausgen. Aktionen). Jede 11. gleichwertige Behandlung ist kostenlos.

Nehmen Sie sich Zeit und lassen Sie die Kräuter wirken.
Ich freue mich auf Ihren Besuch!

Sabine Salchner
Ayurveda-Wohlfühlpraktikerin
Am Bichl 10 | 6166 Fulpmes
Tel.: 0699/10 25 00 80 | info@stubayurveda.at
www.stubayurveda.at

Schülerhilfe!

MEHR WISSEN, MEHR CHANCEN.
Die Nachhilfe
Theresia Glugovsky

Bewährt seit 23 Jahren

KLARE ZIELE, GROSSE ERFOLGE.

Individuelle Betreuung Ihres Kindes
Qualifizierte u. erfahrene NachhilfelehrerInnen

Mit dem Familienpass
im Oktober 50% Sparen!
(Angebot gilt nur für Neukunden)

INNSBRUCK,	Salurner Str. 18,	0512 / 57 05 57
HALL,	Stadtgraben 1,	05223 / 52 7 37
SCHWAZ,	Münchner Str. 46,	05242 / 61 0 77
WÖRGL,	Speckbacherstr. 8,	05332 / 77 9 51
TELS,	Obermarktstr. 2,	05262 / 63 3 76

WWW.SCHUELERHILFE.AT

Umstandsmode und Babygeschenke

Bauchgefühl

...strahlend schwanger...

Bei uns finden Sie alles, was Sie in Ihrer Schwangerschaft rundherum noch strahlender macht:

- * die passende Mode und dazu die schönsten Accessoires
- * hochwertige Pflegeprodukte auf Naturbasis
- * entzückende Babygeschenke, die Freude machen

-3 % auf alle Produkte für Familienpassinhaber.

Besuchen Sie uns – denn Bauchgefühl freut sich mit Ihnen!

Wir sind für Sie da: Do-Sa 9-18 Uhr

Bauchgefühl - Bianca Fischer
0680/11 90 246
Dorfstraße 30 | 6382 Kirchdorf/Tirol
bianca@bauchgefuehl.eu
www.bauchgefuehl.eu

Erlebe die Wasserwelt vom Erlebnisbad Mayrhofen

Ermäßigungen:
Kinder bis 6 Jahre frei
Familienermäßigung:
Eltern und zwei Kinder – ein Kind frei

Unterhaltung:
Rutsche 101 m
Crazy River 65 m
Hallenbad, Sauna

Achtung: Neue Öffnungszeiten ab Ende September bis 15. Dezember! Mittwoch bis Sonntag: 13.00 bis 21.00 Uhr

www.erlebnisbad-mayrhofen.at

Erlebnisbad Mayrhofen Ges.m.b.H.
Susanne Kröll
Waldbadstraße 539 • 6290 Mayrhofen
Tel.: 05285/62569, Fax: D.w. 50
info@erlebnisbad-mayrhofen.at

www.handltyrol.at

HANDL Tyrol

Wennst es schwindelfrei magst.
Werde Tyroler!

Original Tiroler Spezialitäten seit 1902

Rabatt-Aktionen
Jetzt in Ihrem Gutscheineft!

Offizieller Partner des Alpenvereins zur Erhaltung der Wege und Hütten

ÖAV
Österreichischer Alpenverein
Wege ins Freie.

Lebendig lernen – Lernend leben 5. Tiroler Elternbildungslehrgang 2011-13

Im Oktober 2011 startet im Bildungshaus St. Michael ein neuer Lehrgang zur Elternbildung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Elternbildung Heute:

Elternbildung möchte gegenwärtige Fragen und Probleme von Eltern aufgreifen. Die Themenpalette reicht hier von A wie Aggressionen und mögliche Umgangsformen über K wie Kommunikation und Konflikte in Familie und Partnerschaft bis hin zu R wie Rollenverhalten in Beziehung und Erziehung.

Aufbau und Schwerpunkte des Lehrgangs (Auszüge):

- in 17 Kurseinheiten (FR – SA oder SO) werden spezifische Themen aus den Bereichen Eltern, Familie, Partnerschaft und Kinder bearbeitet
- die Teilnehmer/innen arbeiten an ihrem persönlichen Elternbildungskonzept
- werden eigene Elternbildungsveranstaltungen geplant und durchgeführt

Angesprochen sind:

Kindergartenpädagog/innen, Horterzieher/innen, Lehrer/innen, Lebens- u. Sozialberater/innen, Lehrer/innen, Sozialpädagog/innen, -arbeiter/innen, Psycholog/innen, Diplom Ehe- und Familienberater/innen, Personen mit vergleichbaren Ausbildungen

Familienpassinhaber/innen erhalten beim Lehrgang 10% Ermäßigung!

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage den ausführlichen Folder zu!



**SO VIEL LIEBE
WIE DU BRAUCHST**

Imago - ein neuer Weg der Liebe,
ein Wochenende für Paare
Termin: 7. – 9. Oktober 2011
Referent/in: Cornelia und
Peter Cubasch

ANMELDUNG UND INFORMATION:

Bildungshaus St. Michael | 6143 Matrie am Brenner | Schöfens 12
Tel.: 05273 6236 | E-Mail: st.michael@dibk.at



An alle Familien und Sportbegeisterte!

Besuchen Sie unsere neue Intersport Filiale in Vomp und genießen Sie und Ihre Familie einen tollen Einkaufstag!

In gewohnter Intersport-Manier bieten wir ein ausgezeichnetes Sortiment, kundenorientiertes Service (Radservice, Reparaturen von Fitness-Geräten, Skiservice u.v.m.), hervorragende Beratung und familiäres Ambiente. Wir verfügen über eine sehr breite Produktpalette, welche das Sportlerherz höher schlagen lässt! Von einer kompetenten Laufabteilung mit Videoanalyse und Fußscanner beginnend, über Fahrräder, Elektrofahrräder, Bergsport, Klettern, Fussball, Tennis, Wassersport uvm. **Das Intersport Vomp Team freut sich auf Ihr Kommen!**

5 % Erm.
auf das gesamte
Sortiment
Ausgen. 50%-Aktionen
und nur für Familien-
passbesitzer

INTERSPORT

An der Leiten | 6134-Vomp | Tel.: 05242-62575
Fax: 05242-62575-6190 www.intersport.at



Mc Driver & Co Schütz KG

Flirstr. 33, 6500 Landeck
Tel.: 0 54 42/68 6 87 u. 68 6 89
Fax: 0 54 42/68 6 90
mcdriver@aon.at

Beim Spritpreis kannst du nicht sparen!

**Aber mit McDriver
kannst du günstig fahren!**

**Bis zu 30% Erm.
in der Werkstätte
Ihrer Automarke!**



www.mcdriver.at



DER KINDER GEBURTSTAG
WIRD ZUM ERLEBNIS
Mega coole Zaubershow



FRASCATI www.zauberer.at
0676 5258101 info@frascati.at

Herbst

SCHAUFENSTER

MOTORSPORT ARENA
go kart
Fahrerlebnis

www.motorsport-arena.at

Motorsport Arena Ötztal
Industriestr. 25 | 6430 Ötztal Bahnhof
0664/300 95 73 | info@motorsport-arena.at
Di-Fr 14-21 Uhr
Sa, So u. Ftg.: 12-22 Uhr

Motorsport Arena Innsbruck
Valiergasse 15 | 6020 Innsbruck
0664/30 09 573
Di-Fr 14-21 Uhr
Feiertags, Sa, So: 12-22 Uhr
Mo geschlossen

**Sonntag
Vormittag =
Familientag
20%
Ermäßigung
von 9.00-12.00 Uhr**

WohlfühlHotel SCHIESTL
Urlaub für alle

...ein Ort zum Fröhlichsein und Genießen!
Ideal zum Feiern von Hochzeiten, Taufen, Geburtstagen, Erstkommunion, Firmung oder sonstigen Festen. Ganzjährig täglich geöffnet - Kinderspielecke in Nähe der Restaurants!

Wie wär's mit einem Familien-Kurzurlaub im Zillertal? Ermäßigungen für Kinder im Elternschlafzimmer: 7 bis 11 Jahre 50 %, 12 bis 15 Jahre 30 % und Gratisaufenthalt für Kinder unter 7 Jahren! Besonders beliebt: Eigenes Familienhallenbad mit Kleinkinderbecken! ...oder ein erholsamer Wellnessstag für Mama und Papa? Kommen Sie zu uns - wir verwöhnen Sie gerne!

Schenken Sie Freude und Entspannung mit dem Schiestl-Wohlfühlgutschein

Rufen Sie einfach an, wir beraten Sie gerne! Tel.: 0 52 88/62 3 26-0
FÜGENBERG - ZILLERTAL
info@hotel-schiestl.com,
www.hotel-schiestl.com

Wave. Das Meer der Alpen.

Richtung Innsbruck 60 km **Ausfahrt Wörgl West** Richtung Kufstein 12 km
A12
Kreisverkehr Richtung Wörgl
WAVE - die wörgler wasserwelten

Das Wave bietet Badespaß für die ganze Familie: Ob Erlebnisbad, Isla Sola, Saunaresidenz der Römer, Miniclub oder L2, die erste Doppellooping-Wasserrutsche der Welt - hier zeigt sich der Urlaub von seiner schönsten Seite!

www.woerglerwasserwelt.at, www.diewildsau.com

Tel. +43 (0)5332 77 7 33
info@woerglerwasserwelt.at

Zillertaler Trachtenstube Sylvia
vorm. Rosa Rainer
Sylvia Spitaler - 6271 Uderns - 0 52 88/62 5 69

**Mit dem Tiroler Familienpass
5 % Erm. auf jeden
Einkauf bei Barzahlung**
(ausgenommen Maßanfertigung und echten Trachten)

**Tostmann, Hasegg, Wenger,
Hammerschmid Kaiser Franz Josef**

1. österreichweites Gratis-Familienmagazin

family extra

- ➔ **Top-Angebote**
Speziell für Familien
4x jährlich!
- ➔ **Reisen mit Gewinn**
- ➔ **Tipps für Ihren Kurzurlaub**
- ➔ **Wir suchen Testfamilien!**

Genießen Sie einen mehrtägigen kostenlosen Aufenthalt und berichten Sie unseren Lesern von Ihren Erfahrungen.

➔ **In jeder Ausgabe Gutscheine im Wert von mehr als € 100,-**

GRATIS-ABO JETZT BESTELLEN

www.family-extra.at
oder unter: 02742/7689612

Bekannt aus der TV-Serie „Da wo die Berge sind“

WILDPARK AURACH

Das Familien- und Kinderparadies.
Hirsch, Luchs, Steinbock und Co – naturnah erleben.

Willi Wildpark erwartet euch!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Täglich geöffnet ab 1. Mai bis November von 10-17 Uhr
Kein Ruhetag!

Wildpark Aurach
Familie Pletzer
Wildparkweg 6
6370 Aurach bei Kitzbühel
Tel.: +43(0)5356/652 51
Fax 652 51-4
wildpark@tirol.com

www.wildpark-tirol.at

Auf ins Freizeitvergnügen für die ganze Familie

Kinder lieben Wasser. In der Erlebnis-Oase Olympisches Dorf in Innsbruck haben Kinder aller Altersklassen die Möglichkeit, sich auszutoben.

In der Erlebnis-Oase Olympisches Dorf mit ihrem speziellen Angebot für Familien und Kinder geht so richtig die Post ab. Die zwei actionreichen Indoor-Riesenrutschen machen den Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis. Im Ganzjahresfreibecken oder in den Schwimmbecken mit Sprudeleinrichtung und Gegenstromanlage kann man sich wohlfühlen und einfach nur Spaß erleben. Das Mutter-Kind-Becken mit seiner wohligen warmen Wassertemperatur und einer Mini-Wasserrutsche erweckt den ersten Badespaß bei den Aller kleinsten. Die große

Liegewiese bietet genügend Platz zum Herumtollen und Spielen in freier Natur bzw. zum Ausruhen für die Eltern. Ein Atrium mit Palmengarten versetzt Besucher in Urlaubsstimmung und lädt zum Picknicken und Entspannen ein. Und nicht zuletzt findet man im angrenzenden Restaurant neben gesunden Durstlöschern ein vielfältiges Speisenangebot.

Familienermäßigung nützen

Eltern oder Großeltern mit Kindern oder Jugendlichen erhalten 20 % Ermäßigung auf alle Einzeltarife. Zu beachten ist ganz besonders die

Großfamilienermäßigung: In Begleitung eines Elternteiles besteht nur für bis zu 2 Kinder Tarifpflicht. Jedes weitere Kind genießt freien Eintritt.



FAMILIENSAUNA – ein Erlebnis der besonderen Art

Bei Schlechtwetter oder in der kalten Jahreszeit ist Saunieren nicht nur eine entspannende Freizeitbeschäftigung, sondern dient vor allem zur Abhärtung gegen Erkältungskrankheiten, stimuliert Körper und Geist und regeneriert die Haut.

In der Erlebnis-Oase Olympisches Dorf gibt es ein besonderes Zuckerl für Familien und kleine Gäste: Jeden Samstag und Sonntag, an Feiertagen und täglich in den Ferien ist Familiensauna angesagt.

Mit nur 10,90 Euro für Erwachsene bzw. 4,30 Euro für Kinder kann man die Sauna in der Erlebnis-Oase bis zu 4 Stunden genießen. Der Saunapreis umfasst auch den Schwimmbadbesuch und kann mit einem Zehnerblock oder einer Wertkarte bis zu 25 % reduziert werden.

Ob Sauna, Schwimmen oder einfach Freizeitspaß, Schwimmfreunde und Erholungssuchende finden in der Erlebnis-Oase Olympisches Dorf ein breites Angebot. Die Anlage verfügt über ausreichend Parkplätze und ist auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln, dem Fahrrad oder zu Fuß bequem erreichbar.



Strom | Wasser | Abwasser | Abfall | Telekommunikation | Krematorium | Bäder | Contracting

**Zurück aus der Sommerpause!
Ab Montag, 19.9.2011
wieder für Sie geöffnet.**

ERLEBNIS = OASE

Badespaß für die ganze Familie

Taucht ein und genießt eure Freizeit! In der Erlebnis = Oase Olympisches Dorf. Mit Turboröhre, Black-Hole-Rutsche, Sprudelbecken und Strömungskanal ist Badespaß garantiert. Die große Liegewiese bietet viel Raum zum Relaxen und Herumtollen.

Für Sie erreichbar unter:

Tel. 0800 500 502 · kundenservice@ikb.at · www.ikb.at

ikb Innsbrucker
Kommunalbetriebe

Das war los!

Grund zum Feiern! Landesrätin Zoller-Frischauf überreicht den 60.000sten Familienpass

Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf überreichte kürzlich in ihren Amtsräumen im Landhaus den 60.000sten Tiroler Familienpass an die Familie Barbara und Georg Knoflach aus Ellbögen. Diese kann sich zudem über einen Gutschein für ein Wellness-Wochenende für die ganze Familie freuen.

Den Tiroler Familienpass gibt es seit Jänner 2002. Voraussetzung dafür, dass man ihn beantragen kann, sind ein Hauptwohnsitz der Familie in Tirol und natürlich ein oder mehrere Kinder. Auch AlleinerzieherInnen können den Familienpass beantragen. Der Familienpass gilt so lange, bis das jüngste Kind 19 Jahre alt ist. Als Familienvorteilskarte bei den ÖBB gilt er bis zum 15. Geburtstag des jüngsten Kindes. Der Familienpass ist kostenlos erhältlich und kann via Internet unter www.familienpass-tirol.at auch online bestellt werden.



LRⁱⁿ Patrizia Zoller-Frischauf (Mitte) übergab kürzlich den 60.000sten Familienpass an die Familie Barbara und Georg Knoflach mit ihren Kindern Johanna (vier Jahre) und Markus (zwei Jahre) aus Ellbögen.

Der 50.000ste Familienpass wurde übrigens gerade erst im Sommer 2010 gefeiert. Die rasche Zunahme an Familienpassinhabern zeigt, wie gut dieses Angebot von den Tiroler Familien angenommen wird. Rechnet man die ausgestellten Partnerkarten mit, sind in Tirol bereits rund 100.000 Familienpässe im Umlauf.

Aktion „Physikmobil“

Schon in der Volksschule Begeisterung für Naturwissenschaften und Technik wecken: Ein altes Lastenfahrrad, eine Trickkiste mit allem, was man für einfache Experimente braucht, und kommunikationsfreudige WissenschaftlerInnen: Das ergibt zusammen das „Physikmobil“, das in der Innsbrucker Volksschule Dreieiheligen Station machte und bei den SchülerInnen für Begeisterung sorgte. Es handelt sich hierbei um eine neue Aktion im Rahmen des Projektes „Naturwissenschaften – Technik an Volksschulen“, das unter der Patronanz von LRⁱⁿ Patrizia Zoller-Frischauf, LR Bernhard Tilg und dem Landesschulrat steht. Ziel ist es, bei Kindern und Jugendlichen das Interesse für Naturwissenschaften und Technik zu wecken und so dem drohenden Technikermangel entgegenzuwirken.

„Mit dieser Aktion wird Physik einfach und verständlich präsentiert. Begeisterung entsteht nur dort, wo Menschen auch ‚verstehen‘. Die beste Technikausbildung nützt dem Standort Tirol nur wenig, wenn es uns nicht gelingt, unsere Jugend und vor allem die Mädchen für technische Berufe zu begeistern“, sagte Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf beim Besuch der Volksschule.



Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf machte zusammen mit den Kindern physikalische Experimente.

Mit einfachsten Alltagsmaterialien werden beim „Physikmobil“ überraschende Experimente gezeigt. Dabei können Kinder und Zuseher etliche Versuche auch selbst ausprobieren. Die Versuche sind dabei nur Ausgangspunkt für kurze Ausflüge zu spannenden physikalischen Fragen: Wie funktioniert die Mondrakete, der MP3-Player, die „Urknallmaschine“, die Mikrowelle ...? Das Physikmobil kombiniert dabei Elemente der Straßenkunst mit Wissenschaft und Kommunikation, um Interesse für einfache Experimente mit Alltagsmaterialien zu gewinnen. Die Idee dafür stammt ursprünglich aus Großbritannien und wird nun erstmals in Österreich umgesetzt.

FamilienreferentInnenkonferenz

Weichen für den neuen Bund-Ländervertrag zum Ausbau der Kinderbetreuung gestellt!

Heuer fand die jährliche Österreichische FamilienreferentInnenkonferenz in Tirol statt. Das Hotel Speckbacherhof in Gnadewald war 2 Tage lang Treffpunkt der Familienexpertinnen und Familienpolitikerinnen der Länder. „Die Bundesländer haben den einstimmigen Beschluss gefasst, beim Bund die Zusage für die Neuauflage bzw. die Verlängerung des Zuschusses für den Ausbau der Kinderbetreuungsangebote der Länder einzufordern“, freut sich Tirols Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf berichten zu können. Im Rahmen einer sogenannten 15a-Vereinbarung hatte der Bund den Ländern in den Jahren 2008 bis 2010 insgesamt 45 Millionen Euro für den Ausbau der Kinderbetreuung zur Verfügung gestellt. Die Länder hatten sich im Gegenzug dazu verpflichtet, weitere 60 Millionen Euro zur Verfügung zu stellen, womit bundesweit 105 Millionen Euro in den Ausbau der Kinderbetreuung investiert werden konnten. In Tirol wurden davon 9,282 Millionen Euro in den Ausbau der Kinderbetreuung investiert (3,978 Millionen Euro Bundesanteil; 5,304 Millionen Euro Landesanteil). Mit diesem Geld wurden über 1.500 neue Kinderbetreuungsplätze in Kindergruppen, Kinderkrippen und Kindergärten geschaffen – zudem

wurden in Tirol 80 zusätzliche Tagesmütter ausgebildet. Dem einstimmigen Beschluss der FamilienreferentInnenkonferenz war ein Antrag Tirols vorausgegangen, dem sich auch die Länder Niederösterreich, Wien und Salzburg angeschlossen hatten. In einem weiteren Beschluss der FamilienreferentInnenkonferenz wurde festgehalten, dass gemäß der Bundesverfassung die Familienförderung in die Zuständigkeit der Länder fällt und dass dem Bund in diesem Bereich auch keine Koordinierungsfunktion zukommt. „Die auf die individuellen Bedürfnisse zugeschnittene Familienpolitik bleibt auch in Zukunft die Aufgabe der Länder“, betonte Landesrätin Zoller-Frischauf bei der Präsentation der Konferenzergebnisse.



Mit Barbara Schwarz (Niederösterreich), Elisabeth Grossmann (Steiermark), Patrizia Zoller-Frischauf (Tirol), Gretl Schmid (Vorarlberg) und Tina Widmann (Salzburg) – vorderste Reihe von links nach rechts – kamen fünf Familienlandesrätinnen zur diesjährigen FamilienreferentInnenkonferenz der Bundesländer nach Gnadewald.

SCHON GEHÖRT?

MIT ERDGAS KANNST DU SAUBER GAS GEBEN.

TIGAS



silberball.com

FAHREN MIT ERDGAS.

Sie glauben, Ökologie und Fahrspaß passen nicht zusammen? Dann haben Sie noch nie in einem der neuen, leistungsstarken Erdgas-Autos so richtig Gas gegeben. Und dabei bis zu 80% an Schadstoffen gespart. Noch mehr Freude kommt auf, wenn Sie Erdgas- und Benzinpreise vergleichen: An den vielen TIGAS Erdgastankstellen zahlen Sie nämlich deutlich weniger.

Weiter denken. Besser bleiben. TIGAS.

www.tigas.at

Frauen in die Technik (FIT) Landesrätin Zoller-Frischauf bei Infotagen

Die Initiative „Frauen in die Technik (FIT)“, die finanziell vom Fachbereich Frauen und Gleichstellung des Landes Tirol unterstützt wird, soll Mädchen und Frauen über technische Berufe informieren und sie dabei unterstützen, das Spektrum für

ihre Berufswahl zu erweitern. Bei den FIT-Infotagen können Frauen unter anderem wissenschaftliche Versuche durchführen und dabei sehen, wie spannend Technik sein kann. Ziel ist es, bei naturwissenschaftlichen Studienrichtungen den Anteil von Frauen, die sich bislang bevorzugt für geisteswissenschaftliche Studien entscheiden, zu erhöhen.

Mehr Mädchen in technische Berufe

„Wenn wir mehr Frauen für technische Berufe begeistern können, dann leisten wir damit einen wichtigen Beitrag, um die Einkommensunterschiede zwischen den Geschlechtern zu verkleinern“, erklärte Tirols Wirtschaftslandesrätin Patrizia Zoller-

Frischauf bei einem Besuch der sogenannten FIT-Infotage an der Universität Innsbruck. „Bei vielen Berufen, die bevorzugt von Mädchen und Frauen erlernt bzw. ausgeübt werden, handelt es sich um vergleichsweise schlecht bezahlte Tätigkeiten. In technischen Branchen liegen die Einkommen im Regelfall deutlich höher“, erklärt Zoller-Frischauf.

Eltern spielen bei der Berufswahl oft eine nicht zu unterschätzende Rolle. Umso wichtiger ist es, dass sie ihre Kinder in der Orientierungsphase dabei unterstützen, gewohnte Denkmuster zu verlassen und sich für besonders zukunftssträchtige Alternativen zu interessieren. Weitere Informationen: <http://www.fit-tirol.at>



Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf schaute am Institut für Geologie Jutta Torggler und Greta Schmitz (rechts) über die Schulter, als diese unter der Anleitung der Wissenschaftlerin Carola Bauer (links) einen Versuch zur Wasserdurchlässigkeit verschiedener Bodenarten durchführten.

Vielfalt daheim in Tirol Eine Ausstellung auf Wanderschaft

„Mir hat das bunte Fahrrad mit dem verschiedenen Lachen am besten gefallen. Es zeigt, dass wir alle bunt sind, nicht nur schwarz und weiß. Wir alle lachen, aber jeder lacht anders, jeder auf seine Art. Das gefällt mir.“ So kommentierte eine elfjährige Schülerin nach einem Workshop die Ausstellung.

Die Ausstellung „Vielfalt daheim in Tirol“ ist selbst durch eine große Vielfalt geprägt und bietet verschiedenste Zugänge zum Thema Migration und Integration in Tirol. TirolerInnen mit Migrationshintergrund haben in Zusammenarbeit mit KünstlerInnen Installationen, Collagen und Fotografien ebenso erarbeitet wie Ton- und Filmbeiträge. Dazu kommen Beiträge von StudentInnen sowie Daten und Fakten. Es wird wenig über MigrantInnen geredet, sondern sie melden sich selbst zu Wort und zeigen ihren Zugang zu ihrer neuen Heimat Tirol. So werden Vorurteile durch Faktenwissen ersetzt und Gemeinsamkeiten, Differenzen und Potenziale unterschiedlicher Lebenswelten können als positive Tatsache wahrgenommen werden.

Derzeit ist die Ausstellung in der Sommerpause – „Integration macht Urlaub“, sozusagen. Zeit für eine Zwischenbilanz: Etwa 1400 vor allem junge Menschen haben sich bisher im Rahmen von Workshops, Führungen oder „Gesprächen über Integration“ intensiv mit der Ausstellung auseinandergesetzt. Sie sind vor allem miteinander ins Gespräch gekommen und haben so viel über „die anderen“, aber auch über sich selbst und ihren Zugang zum Thema Migration und Integration gelernt. Dazu kommen noch sehr viele, die die Ausstellung auf eigene Faust besucht haben oder zufällig vorbeigekommen sind. Etwa 5000 Menschen haben so die Ausstellung bereits gesehen. Möglich war das zum einen durch die finanzielle Unterstützung aus dem Europäischen Integrationsfonds und von Tiroler Sponsoren (IVB, TIWAG, Swarovski, WK Tirol, Industriellenvereinigung Tirol). Notwendig war aber auch die gute Zusammenarbeit mit den Ausstellungsgemeinden – bisher Innsbruck, Wörgl, Kufstein, Hall, Imst und Telfs.

Nach der Sommerpause ist die Ausstellung noch in Schwaz (1. bis 23. September im Rathaus), Landeck (1. bis 26. Oktober im Schloss Landeck) und zuletzt wieder in Innsbruck (artdepot und Neue Mittelschule Wilten) zu sehen. Nähere Infos dazu gibt's im Fachbereich Integration (Tel. 0512/508-2858, e-mail: juff.integration@tirol.gv.at) oder unter der Internetadresse www.tirol.gv.at/vielfalt.



Lachen ist ein universeller Ausdruck der Menschlichkeit, über alle Kulturen hinweg. Die Ausstellung „Vielfalt daheim“ startet mit einer Installation, die lacht und zum Lachen anregt.

Termine für Ihre Familie

Innsbrucker Herbstmesse

5. bis 9. Oktober 2011

Wie jedes Jahr ist die Abteilung JUFF auch diesmal mit einem Info-Stand auf der Herbstmesse in Innsbruck vertreten.

Wie gewohnt wird Landesrätin Patrizia Zoller-Frischauf wieder bei ihrer Sprechstunde am Messestand anzutreffen sein, Anregungen aufnehmen und Fragen zu ihren Bereichen als zuständige Referentin des Landes für Familien, Senioren, Jugend und Frauen beantworten.

Familienprechstunde

am 7. 10. ab 14 Uhr
Messehalle 4
1. Stock – Galerie



Zur Sprechstunde lädt Familienlandesrätin Patrizia Zoller-Frischauf auch heuer wieder auf der Innsbrucker Herbstmesse ein.
Treffpunkt: Halle 4, Galerie, 7. Oktober um 14.00 Uhr.

Landeck Rietz Innsbruck Wörgl Kufstein

„Das Neue kann nicht entstehen,
wenn das Alte nicht bis in die Fundamente zerbricht.“

Graf Dürkheim



Paar- Familien- und Erziehungsberatung; Kinder und Jugendberatung; Männerberatung; Sinnkrisen; Beratung und Begleitung in allen Höhen und Tiefen des Lebens.

Supervision; Vorträge; Seminare; Ausbildung;

Beratungshotline: 0664 / 114 16 17



Lebensberatungszentrum
Hallerstraße 41 6020 Innsbruck Tel: 0512 / 260 183
Homepage: www.lsbtirol.at E-mail: lsb-tirol@aon.at

Erlebnisstationen
in traumhafter Natur für Jung und Alt!
Geöffnet ab Ende Juni bis Ende September

Sennhütte • Dengert 503 • 6580 St. Anton am Arlberg
Tel: 05446-2048 • Fax: 05446-36013 • sennhuettenest-anton.at
www.sennhuettenest-anton.at • www.wunderwanderweg.at

SENNsationell.at

FAMILIENPASSBESITZER ERHALTEN BEI BESTELLUNG EINER SPEISE KOSTENLOS EIN GLAS HAUSGEMACHTEN MINZE- ODER WIESENSALBEISAF.

NEU!
Kuhler Weg

Alpenblumen- und Kräuter-Weg

Barfußpfad

WunderWasser

WunderWald

NaturSpielplatz

BaumHaus

Tag der offenen Landhaustür Am Nationalfeiertag, 26. Oktober 2011

Nach den großen Erfolgen der Vorjahre gibt es auch heuer wieder am Nationalfeiertag einen Tag der offenen Tür im Landhaus in Innsbruck. Die Besucher dürfen sich wieder auf ein abwechslungsreiches Programm freuen, vor allem für Familien und Kinder wird der Tag der offenen Landhaustür wieder einiges zu bieten haben. Ein interessanter Tipp für Ihren Familienkalender.



Ein Fixpunkt im Tiroler Familienkalender: Der Tag der offenen Landhaustür.

Unser Terminhinweis für Großeltern SENaktiv 2011 – die Messe vom 11.–13. November

Die 35. SENaktiv geht heuer vom 11. bis 13. November im Congress Innsbruck über die Bühne. Einmal mehr geht es um gelingendes Altern, um geistige und körperliche Fitness, um Bildung und Bewegung der Generation 60plus.

Der Fachbereich SeniorInnen des Landes Tirol präsentiert sich bei der diesjährigen SENaktiv mit einer Sonderausstellung und mit verschiedenen „Themeninseln“. Diese stehen anlässlich des Europäischen Jahres der Freiwilligen 2011 und des Europäischen Jahres des aktiven Alterns und der Generationensolidarität 2012 heuer unter dem Motto „Aktivität, Ehrenamt, Engagement, Lebensqualität und Mitein-

ander der Generationen“. Die Sonderausstellung bietet Einblicke in verschiedenste Facetten des Alters, sinnstiftender Betätigung, ehrenamtlichen Engagements und zeigt auf, wie ein Verständnis zwischen Alt & Jung zu erwirken ist. Es präsentieren sich Projekte, Institutionen und vorbildhafte Initiativen. Zudem gibt es eine Fülle von Angeboten zum Thema „Gelingendes Altern“.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Bei der 35. SENaktiv im Innsbrucker Congress gibt es beim Infobereich des Landes Tirol auch heuer wieder viele Anregungen für eine aktive Gestaltung der wohlverdienten, stressfreieren Lebensphase.

Auch Ihr Unternehmen kann unser Partner werden!



Der Familienpass – immer ein Gewinn – gemeinsam in der Wirtschaft!

Wenden Sie sich bitte an:
Amt der Tiroler Landesregierung, Familienreferat
Michael-Gaismair-Straße 1, 6020 Innsbruck
Tel.: 0512/508-3681, Fax: 0512/508 3565

Marketingservice Thomas Mikscha
3100 St. Pölten, Messestraße 6
Tel.: 02742/76 896, Fax DW: 20
office@mstm.at

Das Beratungs-Team für Familienpass-Partnerbetriebe gibt gerne kompetente und umfassende Auskunft.



Barbara Riess



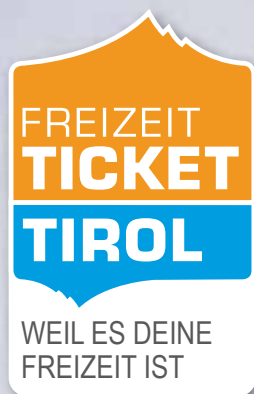
Peter Riess



Michael Salfenauer

12 BERGBAHNEN // INNSBRUCKER NORDKETTENBAHNEN // PATSCHERKOFELBAHNEN IGLS // MUTTERERALM BERGBAHNEN // BERGBAHNEN ROSSHÜTTE SEEFELD // BERGBAHNEN SILVRETTA GALTÜR // SKIREGION OBERGURGL - HOCHGURGL // SILVRETTA SEILBAHN AG - ISCHGL // SERLESBAHNEN MIEDERS // 11ER LIFTE NEUSTIFT // BERGBAHNEN KAPPL // BERGBAHNEN HOCHKÖSSEN // KREITHLIFT LEUTASCH WEIDACH // 3 HALLENBÄDER // 7 EISLAUFPLÄTZE // 4 FREIBÄDER // 2 MUSEEN // NEUE FREIZEITANGEBOTE AUCH IM JAHR 2011/2012!

DER GANZE SPASS. DAS GANZE JAHR.



WWW.FREIZEITTICKET.AT



Familien-Vorteilspreis:
Beim Kauf von 1 Erwachsenenkarte (Elternteil) erhalten Sie
die Kinder- und Jugendkarten zum vergünstigten Familienpreis!



Viele Organisationen sind tagtäglich für die Tiroler Familien im Einsatz. Die meisten von ihnen sind im Familienratgeber des Landes Tirol zu finden. Auf dieser Seite stellen wir ausgewählte Angebote für Familien ins Rampenlicht. Diesmal präsentieren wir ein Projekt, das sich dem Motto verpflichtet fühlt: Sucht beginnt im Alltag. Suchtprävention auch.

KONTAKT & CO

Suchtprävention Jugendrotkreuz

Die Arbeitswelt, Jugendarbeit, Gemeinden und Schulen als Partner sowie die Familie sind Lebensbereiche, mit denen sich Kontakt & Co in Sachen Suchtprävention beschäftigt.

Eine wichtige Aufgabe ist die möglichst umfassende Information zum Thema Sucht und zu Möglichkeiten der Suchtvorbeugung. Hierzu gehört auch die Fachberatung bei spezifischen Fragen zur Umsetzung suchtpräventiver Maßnahmen.

Suchtvorbeugung und Familie

In der Familie werden die ersten prägenden Erfahrungen in Bezug auf Geborgenheit, Verlässlichkeit, Beziehungen, Umgang und Wahrnehmung von Gefühlen und Bedürfnissen gemacht.

Als vorbeugende Schutzfaktoren gegen Suchtverhalten gelten:

- Genussfähigkeit statt Missbrauch von Substanzen
- subjektives Wohlbefinden der Eltern
- positives Kommunikationsklima innerhalb der Familie
- Konfliktfähigkeit im Umgang mit Alltagssituationen
- Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten (Selbstwert und Selbstvertrauen)
- respektvoller Umgang mit Gefühlen
- Stabilität durch ein verlässliches soziales Netz
- Wissen über mögliche Unterstützungsangebote

Kontakt & Co bietet Eltern eine Auswahl an unterschiedlichen Angeboten



für verschiedene Altersgruppen. Dabei wird eng mit Fachleuten der Elternbildung und -beratung, des Gesundheitswesens und mit Schulen zusammengearbeitet.

Als besonders erfolgreiches Projekt der Suchtpräventionsstelle gilt das Projekt „WIR WERDEN ELTERN“.

Es hat sich zum Ziel gesetzt, werdende und junge Eltern auf das vorhandene Bildungs- und Beratungsangebot aufmerksam zu machen und sie zu motivieren, dieses frühzeitig in Anspruch zu nehmen. Mehr dazu unter www.kontaktco.at/fachbereiche/familie/wir_werden_eltern

Suchtprävention Jugendrotkreuz

Bürgerstraße 18
6020 Innsbruck
Telefon: 0512 58 57 30
Telefax: 0512 58 57 30-20
office@kontaktco.at
www.kontaktco.at

Beratungs- und Öffnungszeiten:
 Mo bis Do: 8–16 Uhr

Zielgruppe: Familien, Eltern, Alleinerziehende, Eltern-Kind-Zentren, Vereine, Interessierte



Genießen Sie es an Bord zu sein!

Wir organisieren Ihr ganz persönliches Event.

Achensee

5 Schiffe mit einer Kapazität von 40 bis 600 Personen bilden die Flotte der Achenseeschifffahrt. Auf zwei Schiffen gibt es Bordgastronomie und Behindertengerechte Anlagen. Abendrundfahrten mit Musik und zahlreiche Sonderveranstaltungen sind unvergessliche Highlights. Jede Menge Aktivitäten in und rund um den See, versprechen Spaß und Erholung für jeden Geschmack.

Inn

In der Erholungsregion entlang des Inn, im Grenzgebiet zwischen Tirol und Bayern, findet jeder seine persönliche Entspannung. Auf dem Fluß kreuzt das 116-Personen Schiff „St. Nikolaus“ und läuft dabei grenzüberschreitend fünf Orte an. Auf der ca. 2-stündigen Fahrt mit Bordgastronomie kann man die Ufer und Aulandschaft so richtig genießen.



Ablegen und aufleben am Achensee und auf dem Inn...

Bauen & Wohnen

SCHAUFENSTER



MEX Mineralöl-Express

MEX - MINERALÖL - EXPRESS
HEIZÖL - TREIBSTOFF -
SCHMIERMITTEL
PFEIFER GMBH
 Flirstraße 33
 6500 Landeck
 Tel.: 0 54 42/61 3 13
 Mobil: 0664/31 30 222
 mex.pfeifer@aon.at

BEI UNS ERHALTEN SIE 0,5 CENT PRO LITER AUF DEN AKTUELLEN TAGESPREIS.
 GÖLTIG FÜR BEZIRK LANDECK UND IMST.



abc fliesen
öfen parkett
 6460 Imst Tel. 05412/62150
 Industriezone Fax. 05412/62151

Große Auswahl an Fliesen, Parkette und Öfen
 Professionelle und kompetente Fachberatung
 Lieferservice



Staunen wie preiswert schöne Fliesen sein können!

Familienpass-Besitzer erhalten beim Kauf von Fliesen und Zubehör 15% Ermäßigung. (ausgen. Aktionen und Kreditkarten)

www.abc-fliesen-imst.at
office@abc-fliesen-imst.at

das neue ideenbuch ist da.
 Jetzt gleich gratis abholen!



-10%
 auf Artikel aus unserer Piazza-Wohnboutique (ausgenommen bereits reduzierte Ware!) oder

-5% beim Kauf von Möbeln (in Form eines Gutscheines.)
 Nur gegen Vorlage des Familienpasses. Keine Barauszahlung, keine Verknüpfung mit anderen Gutscheinen oder Vorteilsaktionen)

Innsbruck (Greif-Center) Andechsstr. 85
 A 12 / Ausfahrt Innsbruck-Ost
 Tel. 05 12 - 3 35 33 - 0

Fügen (bei Wetscher) Zillertalstr. 31
 Tel. 0 52 88 - 60 0 - 88
avanti@wetscher.com

www.avanti-wetscher.com
 Werde unser Freund auf  www.avanti-wetscher.com/facebook

- Bis zu **-50 %** auf die gesamten lagernden Restpostenfliesen.
- Bis zu **-10 %** auf das lagernde Bindematerial.
- Bis zu **-5 %** auf Reinigungsmittel. (solange der Vorrat reicht)




Fifex GmbH
FLIESEN ÖFEN MARMOR GRANIT

E-Mail: office@fifex.at
www.fifex.at

Fließerau 393a A-6500 Landeck
 Tel.: 05442/67 2 80 Fax. DW.4



KÜCHEN PROFIS *Design* **LOUNGE**
 DAN - ALBERTSTRASSE PRUTZ + IMST by Küchenprofis



-50 % auf Arbeitsplatten (Resopal)
-25 % auf Koinor Sofas

Schranz Wolf GmbH
 Kamplweg 2 • 6522 Prutz
prutz@kuechenprofis.at
 Tel: 05472 2296

Gewerbepark 14 • 6460 Imst
 Tel: 05412 619 50

Design Lounge Tel: 05412 61950 40
imst@kuechenprofis.at
www.kuechenprofis.at



MALEREI
BESCHRIFTUNGEN
FASSADENSTEIGER
FARBENHANDEL
BODENBELÄGE
VORHÄNGE
SONNENSCHUTZ

6452 Pfunds, Tel. 05474 52 31, Fax DW 18
www.micheluzzi.com, info@micheluzzi.com

5 % Rabatt auf jeden Einkauf!

Bauen & Wohnen

SCHAUFENSTER



www.hilti-jehle.at



HILTI & JEHLÉ

10 % Ermäßigung
bei Vorweis des Familienpasses
(ausgen. Aktionsware)!

Bauen • Heizen • Wohnen

Hilti & Jehle GmbH
Baunternehmung | 6532 Ried 248
Tel. 05472/21930 | Fax: 05472/21936
tiroli@hilti-jehle.at



POLSTERWERKSTÄTTEN
GITTERLE+MILLER GmbH



Bei uns erhalten
Familienpassbesitzer

50 % Erm.
auf alle Leihgeräte und

10 % Erm.
auf alle Möbelstoffe.

6500 Landeck in Tirol • Urgen 80 • Österreich
Tel.: +43 (0) 5449 51131 • Fax: +43 (0) 5449 51132
gundm@gitterle.co.at • www.gitterle.co.at

Miele
CENTER • HÖPPERGER

A-6063 Rum / Innsbruck • Steinbockallee 14

- Küchenstudio
- Hausgeräte
- Kundendienst

www.mielecenter-hoepperger.at



hagebau centrum
SCHRETTNER

hagebaumarkt gartencenter
Baustoffe • Brennstoffe

10% Nachlass

auf alle Herde und Öfen
bei Barzahlung und Abholung!
(Ausgenommen Abverkauf, Werbung und Aktionen)

Zustellservice ist möglich.

Werner-Storf-Strasse 6
6600 Reutte

Tel.: 05672-72944
Fax: DW-4 Baumarkt
DW-6 Baustoffe
e-mail: office@schretter.co.at

DIE SCHATTEN-



Z A U B E R E R



Perfekter Sonnenschutz, perfekter Service

DolenzGollner

Sonnenschutztechnik Ing. Wagner GmbH
Innsbruck, Grabenweg 12 (hinter Mediamarkt)
Tel. 0512-2402, www.dolenzgollner-wagner.at

Beim Einkauf mit dem Familienpass erhalten Sie **10% Rabatt** auf alle Standardprodukte bei DolenzGollner (ausgenommen Aktionen, Spezialprodukte und Reparaturen).

Robert Geiler
Malermeister
Innsbrucker Str. 70
A-6094 Axams
www.malerei-geiler.at
info@malerei-geiler.at

Malerei
Anstrich
Fassaden
Blechdach-Anstrich
Fassaden-Steigergerät

Tel: +43/8234 / 677 15
Fax: +43/8234 / 677 24
Mobil: +43/864 / 243 5 222

Wir bieten neben
sämtlichen Malerarbeiten,
Künstlerische Gestaltung,
Vollwärmeschutz,
Farbberatung

Malerei, Anstrich

Fassaden, Blechdach – Anstrich

Fassaden – Steigergerät

Robert Geiler • Malermeister

Innsbruckerstr. 70, 6094 Axams

Tel.: 0 52 34/677 15

Fax: 0 52 34/657 24

Mobil: 0664/24 35 385

www.malerei-geiler.at

info@malerei-geiler.at

Bauen und Wohnen

SCHAUFENSTER



RaumCOLOR
 • 4330 KUFSTEIN • Oskar-Pilo-Straße 23a • Tel.: 03377/47447
 Fax: 03373/84447 • E-mail: raumcolor@tyrol.at

HASLINGER FARBEN
 • 6020 GRIES • Föhrenweg 14 • 03371/2000

AUSSERFERNER FARBENMARKT
 • 6000 SILL • Föhrenstraße 4 • 03374/1171941

WÜRGLER FARBENMARKT
 • 6400 W. U. S. L. • Föhrenstraße 1 • 03371/1800

Ihr Spezialist für
WOHNTRÄUME
 Farbenberatung
 Vorhänge
 Sonnenschutz
 Böden jeder Art

MALEN
BODEN-
VERLEGUNG
MONTAGEN
NÄHSERVICE

WOH
 WÜRTH-HOCHENBURGER

FAMILIEN VORTEIL

Bonuscard
 Bestens beraten, wenn's ums Bauen geht.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

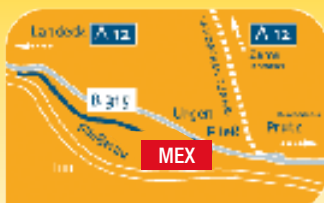
2%	ab € 300,-
3%	ab € 700,-
5%	ab € 2.000,-

Einkaufssumme p.a.

Der Bonus ist ein Sammel- bzw. Staffelpbonus auf Ihre Bareinkäufe in den Würth-Hochenburger Baumärkten. Sammelzeitraum: 1 Kalenderjahr; Bonusabgeltung mittels Warengutschrift (keine Barablöse!)

Mehr Platz für Ihre Kinder!
 Gerne erstellen wir ein individuelles Angebot für Ihre Renovierungs- & Bauprojekte.
 office@wuerth-hochenburger.at

www.wuerth-hochenburger.at



Fließerau 394a
 (ehemals Ronacher)

TANKSTELLE MEX

PFEIFER GMBH

Mobil: 0664/31 30 222
 mex.pfeifer@aon.at

24 Stunden Betrieb!
Bankomat und Bargeldfunktion!



Bei uns stets günstig tanken!

TIROL Vorteilsverzeichnis



Im Folgenden finden Sie eine Auflistung von TOP-Vorteilsgebern. Den aktuellen Stand aller Vorteilsgeber finden Sie im jährlich erscheinenden Vorteils-Katalog mit allen Vorteilsgebern.

NEUE VORTEILSGEBER

Ermäßigungen bis zu **-50%**

ZEICHENERKLÄRUNG

- Information
- Behindertengerecht
- Wickeltisch
- SP** Spielplatz
- SZ** Spielecke/Zimmer
- K** Kinderspeisekarte
- H** Kinderhochstuhl
- Ich stelle meine Vorteile auch Familienpass/karten-Inhabern anderer Bundesländer zur Verfügung.

INNSBRUCK



EF Sprachreisen
Seit über 45 Jahren Anbieter von Sprachreisen und Kulturaustauschprogrammen f. Kinder, Jugendliche u. Erwachsene
EF Büro Innsbruck:
6020 Innsbruck • Leipzigerpl. 1
0512/29 56 92, Fax 01/51 22 076
info.innsbruck@ef.com • www.ef.com

Euro 40,- Erm. auf Sprachreisen u. Austauschprogramme. Länder, wie z.B.: England, Malta, USA, Kanada, Frankreich, Costa Rica, Spanien, Italien, Japan, Irland, Südafrika, Australien, Neuseeland.



Farbenhaus Gasperl & Schladeck
6020 Innsbruck • Pacherstr. 24
0512/34 33 32, Fax 0512/39 30 34
Mobil: 0664/25 27 352 • farben-gasperl@gmx.at
www.gasperl-schladeck.at

15 % Erm. auf alle Produkte (ausgen. Aktionen). Wir führen Adler – Sikkens – Herbol – Gori – Künstlerbedarf – Werkzeuge uvm.! Beste Fachberatung.



Funk-Taxi 5311 Innsbruck
6020 Innsbruck • Salurnerstr. 1
0512/53 11 • info@taxi-innsbruck.com
www.taxi-innsbruck.com

Frauennachtstaxi (Tel.: 0512/55 17 11): Frauen und Kinder bis 15 J. fahren zwischen 21.00 u. 2.00 Uhr pauschal um Euro 4,90 pro Frau im gesamten Stadtgebiet, einschließlich Arzl, Vill u. Igls, zwischen Innsbruck und Rum od. umgekehrt um Euro 7,-. Auskünfte unter 0512/53 11.



Lust auf Urlaub?
„NOVASOL Österreich – Familienurlaub im Ferienhaus“
6020 Innsbruck • Grabenweg 71
0512/34 44 10
http://www.novasol.at/kooperationspartner/familienpass.html

Erleben Sie Familienurlaub pur in einem unserer 28.000 Ferienhäuser in ganz Europa! Für jede Buchung bei Novasol gibt es Sonnenschutzprodukte von EUCERIN im Wert von Euro 30,-! Einfach anrufen unter 0512/34 44 10 – Buchungsnummer und das Kennwort „Familienpass“ angeben – und Sie erhalten von uns Sonnenschutzprodukte von EUCERIN zugesandt. Holen Sie sich Ihren Ferienhaus-Katalog kostenlos ins Haus. Katalogbestellung telefonisch oder unter www.novasol.at.



ÖAMTC Fahrtechnik GmbH
6020 Innsbruck/Zenzenhof
Handlhofweg 81
0512/37 95 02, Fax DW 21 69
www.oamtc.at/fahrtechnik

1. Aktion: Come Together: Bei allen Aktivtrainings (PKW od. Motorrad) wird bei gleichzeitiger Buchung von 2 Pers. nur die 1. Pers. gerechnet. Die 2. Pers. absolviert das Training zum Euro 0,- Tarif. Bei Vorweisen des Tiroler Familienpasses bei Buchung wird nur 1 Pers. verrechnet. 2. Aktion: Vergünstigung: Durch Vorweisen des Tiroler Familienpasses 10 % Erm. auf die gültigen Preise bei allen Aktivtrainings! Aktionen nur einzeln nicht in Kombination gültig im Fahrtechnikzentrum Tirol. Das Training wird mit den eigenen Fahrzeugen absolviert. Eine Doppelbesetzung beim PKW-Training ist möglich. Weiters ist das Training

ein Ganztagestraining welches auch am Wochenende abgehalten wird. Die freien Termine mit Beginnzeit sind direkt beim Zentrum zu erfahren. Sollte ein Leihfahrzeug gewünscht werden dies bitte bei der Buchung mitzuteilen u. dies wird mit einer einmaligen Zahlung von Euro 40,- (statt Euro 80,-) abgegolten. Alle Preise sind inkl. MwSt.!



Spielmobil der Kinderfreunde Tirol
6020 Innsbruck • Rennweg 29
0512/58 03 20, Fax DW 28
spielmobil@kinderfreunde-tirol.at
www.tirol.kinderfreunde.at

5 % Erm. für jede Veranstaltung ausgen. „Spiel-mit-mir-Wochen!“ Ein speziell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmtes Kinderprogramm von 5-500 Kinder. Kindergeburtstage bei Ihnen zu Hause od. in unseren Räumlichkeiten. Kinderbetreuung bei Ihrer Hochzeit bis zum Dorffest. Themenfeste, Kasperltheater, mobiler Märchenwald, Ganztageispielaktionen.



Vivente Decorshop Einkaufszentrum DEZ
Kerzen, Wohnaccessoires, Decoideen
6020 Innsbruck • Amraser See Str. 56a • 0512/32 53 15

7 % Erm. auf das gesamte Sortiment (ausgen. Werbe- & Sonderangebote, Kerzenschriftungen, Kerzengestaltungen, Gilde Sculpturen u. „Yankee Candle“)! Kostenlose Geschenksverpackungen! Wir verzaubern Ihr Zuhause!



Kika
Innsbruck-Rum, Wörgl, Imst, Nussdorf-Debant
6063 Innsbruck-Rum • Siemensstr. 25
0512/24 04-0, Fax DW 20
info@kika.at • www.kika.at

Die Nr. 1 bei Wohnideen.

3 %* bis 10 %* Erm. bei jedem Einkauf. (Bitte weisen Sie Ihren Familienpass vor Bezahlung Ihrem kika Einrichtungsberater vor).

* Vom bisherigen Verkaufspreis (ausgen. Werbe- u. Sonderangebote, Gutscheine, Dienstleistungen, kika Bestpreis, Stressless, Team7, Tempur, Bugaboo, Musterring, Miele, Riedel, V&B, JOOP!, „Die Grüne Linie“, preisgebundene Bücher, Küchenblöcke, Elektrokleingeräte, als Cash&Carry gekennzeichnete Ware, sowie bereits red. Ware. Aktion nicht auf bestehende Aufträge gültig).

Kika 4x in Tirol: 6300 Wörgl, Innsbrucker Str. 106, Tel.: 0 53 32/78 70-0, Fax DW 20; 6460 Imst, Industriezone 36, Tel.: 0 54 12/606-0, Fax DW 20; 9990 Lienz, Nussdorf-Debant, Glocknerstr. 3, Tel.: 0 48 52/67 5 55-0, Fax DW 34.

INNSBRUCK LAND



Restaurant Feuerkessel
im Hotel Steuxner
6167 Neustift/Kampl • Feldg. 3
0 52 26/28 31
hotel@steuxner.at
www.steuxner.at

Wir bieten für Ihre Kleinen einen selbst gemachten Hollunder- od. Himbeersaft kostenlos zum Essen dazu. Damit Sie auch Zeit für sich haben, können die Kinder gerne unser Spielzimmer besuchen wo einige tolle Sachen auf sie warten. ÖZ: tägl. 18.00–22.00 Uhr.

W SP SZ KH



Strandperle Seefeld Oliver Neth KG
6100 Seefeld • Innsbrucker Str. 500
Tel u. Fax 0 52 12/24 36
info@strandperle.at • www.strandperle.at
Facebook: Strandperle Seefeld

Eintritt Wildsee: Kinder –5 J. sind kostenlos. Im Restaurant: Kinder erhalten ein Überraschungsdessert (bei voller Konsumation der Eltern). Die Strandperle Seefeld, ideal auch für Feiern wie Geburtstage, Hochzeiten od. Firmenveranstaltungen mit traumhaftem Ambiente u. exzellenter Küche direkt am Seefelder Wildsee. Warme Küche tägl. bis 21.30 Uhr.

SP



Gemeinde Mieming
6414 Mieming • Obermieming 175
0 52 64/52 17, Fax DW 20
gemeinde@mieming.tirol.gv.at
www.mieming.tirol.gv.at

Mieming – von der Sonne verwöhnt auf 864 m Seehöhe. Weite, saftige Wiesen, tiefblauer Himmel, gewaltige Berge prägen die Landschaft. Mieming bietet seinen Gästen vielfältige Wander- u. Sportmöglichkeiten, romantischen Badeseesee, Freischwimmbad im Föhrenwald, Tennisplätze u. Halle, Golfplatz, Reitstall, Schießstand, Forstmeile, Grillplätze, Kinderspielflächen u. die Mini-Dampf Tirol.

SP

IMST



Gemeindeamt Arzl im Pitztal
6471 Arzl im Pitztal • Arzl 76
0 54 12/63 1 02, Fax DW 5
gemeinde@arzl-pitztal.tirol.gv.at
www.arzl-pitztal.tirol.gv.at

Benni-Raich-Brücke mit Luis Trenkersteig, Erdpyramiden in der Walderbachschlucht, Tennisanlage, Beachvolleyballplatz, Streetsoccerplatz, Bungy Pitztal, Aussichtsplattform Burgstall.

SP



Gemeinde Mils bei Imst
6493 Mils bei Imst • Reitle 4
0 54 18/52 97, Fax DW 14
gemeinde@mils-bei-imst.tirol.gv.at
www.mils-bei-imst.tirol.gv.at

Mils – ein kleines, familienfreundliches Dorf im Oberinntal lädt ein zum Verweilen, Entspannen u. Genießen. Mils ist anders. Abseits der schnelllebigen Zeit finden Sie in den Innauen, den idyllischen Wiesen u. Wäldern, die ob ihrer außergewöhnlichen Flora u. auch Fauna unter Schutz gestellt wurden, Ruhe u. Erholung.

SP



Gemeinde Imsterberg
6492 Imsterberg • Ried 4 • 0 54 12/64 1 16, Fax DW 4
gemeinde@imsterberg.tirol.gv.at
www.imsterberg.tirol.gv.at, www.hallonachbar.gasteiger.at

Imsterberg liegt am Nordabhang des Venetberges, 4 km westlich von Imst. Von der Venetalm (2.000 m), die von Anfang Juni bis Sept. geöffnet ist, bietet sich ein herrlicher Ausblick ins Inntal, Gurgltal und Pitztal. Wanderwege – Mountainbikerouten – Sportplatz – Beachvolleyballplatz – 2 Waldspielplätze – Jakobsweg – 2 Gasthäuser, die als Familienbetrieb geführt werden. Bäuerliche Produkte, die von Direktvermarktern ab Hof gekauft werden können.

SP



Gemeindeamt Mötztal
6423 Mötztal • Kirchpl. 3 • 0 52 63/76 4 31, Fax DW 4
gemeinde@moetz.tirol.gv.at • www.moetz.tirol.gv.at

Mötztal, das Meran Nordtirols 37 km westlich der Olympiastadt Innsbruck gelegen, bietet sich im Sommer wie im Winter für einen Erlebnisurlaub an. In der Gemeinde Mötztal befindet sich die bekannte Wallfahrtskirche Maria Locherboden u. in unmittelbarer Nachbarschaft ist die Filmheimat des Bergdoktors Mieming, sowie das Zisterziensertift Stams u. das Skigymnasium Stams. Auch im Winter bieten sich die Gletschergebiete Ötztal u. Pitztal, sowie das Skigebiet Kühtai an.

SP

RIEDER MESSE
7. - 11. Sept. 2011

- LANDWIRTSCHAFT & TIERSCHAUEN
- BAUEN, WOHNEN & ENERGIE
- WERKZEUG & HAUSHALT
- KULINARIK & MODE

www.riedermesse.at

**BUNDESFLECK-
VIENSCHAU**
7. - 10. Sept.
HOCHLANDRINDER-
BUNDESSCHAU 11. Sept.

Die besondere Atmosphäre mit ihrer Mischung aus internationalen Zuchttierschauen, der gesamten Breite der Landwirtschaft, Konsumgütern, Handel, Sonderschauen, Information und Volksfest erzeugt eine große Anziehungskraft auf Fachbesucher wie auch auf Familien.

SPEZIELL FÜR LANDWIRTE:

- » Landtechnik für höchste Ansprüche
- » Top-Tierschauen & Tierhaltung
- » Saatgut & Futtermittel
- » Bundesfleckviehschau (7. - 10.9.)
- » Hochlandrinder-Bundesschau (11.9.)
- » Schafkompetenzzentrum
- » Sonderschau „Schafwolle veredelt“: Anschaulich wird „Der Weg der Wolle“ aufgezeigt
- » Ziegenkompetenzzentrum
- » Schweinekompetenzzentrum
- » Stallbauhalle - Baulehrschau:
 - Bio-Tierhaltung
 - Baulösungen für die Tierhaltung
 - Stallbaulösungen in der Milchproduktion
 - Stallbau rund um die Kuh
- » Europa Finale Geotrac Super Cup
- » Holzzentrum: Nutzen und Funktion des Waldes
- » Käse trifft Most: Präsentation kulinarischer Köstlichkeiten
- » Österreichisch-Bayerischer Bauerntag (8.9.)

SPEZIELL FÜR FAMILIEN:

- » Waren- und Ausstellungsangebot für die ganze Familie: Mode, Haushalt, Wohnen, Werkzeug, Kulinarik
- » Sonderschau „Energiespargemeinde“ Kostenlose Energiechecks
- » Internationale Tierschauen: Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hühnerparade, Pferde
- » Tierparade „Schweinsgalopp und Gänsemarsch“ (7.9. & 9.-11.9.)
- » Fisch- & Aquarienausstellung
- » Streichelzoo
- » Kleintierausstellung
- » Boulderchamp und ganztägiges Schnupper- und Erlebnissportklettern
- » Modeschauen auf der Live-Bühne
- » Rieder Volksfest: Riesenrad, 60 m hohes Kettenkarussell, Achterbahn, Festzelt u.v.m. Kindernachmittag mit stark ermäßigten Preisen (7.9.)
- » Dirndl Heuspringen (7.9.)
- » Filzworkshop

Weitere Infos unter: www.riedermesse.at



SWAROVSKI KRISTALLWELTEN EIN «RIESEN» HERZ FÜR KLEIN UND GROSS

Im Reich des Riesen gibt es keine Altersgrenze und keine Grenzen für die Fantasie. In den Wunderkammern der Swarovski Kristallwelten warten zahlreiche Geheimnisse auf kleine Schatzsucher und große Kristallfreunde. Jeden Tag dem Kristall auf der Spur, jeden Tag dem Zauber einer funkelnden Welt erliegen. Oder an besonderen Tagen ein stimmungsvolles Programm erleben und in Workshops selbst kreativ werden. Spiele ausdrücklich erlaubt – für Jung und Alt.

Kristall ist so viel mehr als ein glitzerndes Material mit dem man Schmuck zum Funkeln bringt. Es ist ein Material der Kreativität. Das beweisen seit 1995 die 14 Wunderkammern der Swarovski Kristallwelten, in denen einige der ideenreichsten Künstler der Welt zeigen, was für sie «kristallin» bedeutet. Eine fabelhafte Entdeckungsreise führt durch eine faszinierende Welt, von Jim Whitings Mechanical Theatre durch den Kristalldom bis hin zu den 55 Million Crystals des Künstlers Brian Eno. Bei schönem Wetter lockt der Park des Riesen mit zahlreichen Möglichkeiten zum Spazieren, Spielen und Toben. Und wer von den vielen Eindrücken Appetit bekommen hat, der findet im CAFÉ-terra ein abwechslungsreiches kulinarisches Angebot.

FAMILIEN IM RIESEN

Die RIESENTour – ein funkelnder Streifzug durch die Swarovski Kristallwelten. Die RIESENTour ist eine Entdeckungsreise für alle Besucher, vor allem aber eine aufregende Jagd nach Wissen rund um Kristall und den Lösungen kniffliger Aufgaben. Ausgerüstet mit Reisebuch und Taschenlampe gilt es, die verborgenen Winkel der Wunderkammern zu erkunden. Die Fragekärtchen bieten Rätselspaß für die ganze Familie und am Ende wartet auf die Jungentdecker ein kristallines Geschenk. Im Anschluss gibt es für die kleinen und großen Teilnehmer eine kulinarische Überraschung im CAFÉ-terra.

PICKNICKS IN DEN SWAROVSKI KRISTALLWELTEN

Zu dem kulinarischen Angebot der Swarovski Kristallwelten zählen auch Picknicks: Im einmaligen Ambiente des Kristallweltenparks mit Kunstwerken von Bruno Gironcoli, Franz West, Alois Schild, Thomas Bayerle und vielen anderen Künstlern sowie dem gepflegten Spielplatz und dem bekannten Labyrinth in Form einer Hand – können sich Familien bei einem traditionellen Picknick mit Korb und Decke auf der Wiese kulinarisch vom Team des CAFÉ-terra verwöhnen lassen.



ÖFFNUNGSZEITEN

Täglich von 9 bis 18.30 Uhr, letzter Einlass 17.30 Uhr

EINTRITTSPREISE (gültig bis Oktober 2011)

Erwachsene EUR 11,- mit Familienpass ermäßigt EUR 9,50

Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt

SWAROVSKI KRISTALLWELTEN

6112 Wattens, Kristallweltenstraße 1

Tel. +43 (0)5224 51080

www.swarovski.com/kristallwelten

SWAROVSKI KRISTALLWELTEN



Familiens-Landhotel Stern***
Tiroler Wirtshaus seit 1509
 6416 Obsteig • 0 52 64/81 01, Fax DW 76
 info@hotelstern.at • www.hotelstern.at

Hipp, hipp, hurra!!! Hier bekommen Kinder viel Luft, Raum, Bewegung u. Aufmerksamkeit: Kindermenüs, großer Kinderspielplatz, Streichelzoo, u. immer wieder Kinderveranstaltungen: Musik-Brunch mit Kinderbetreuung u. Ponyreiten (jeden 1. So im Monat), Kasperltheater. Jeden Sa und So (13.00–15.00 Uhr). 100 % Erm. auf Ponyreiten.

W SP SZ K H



Gemeinde Rietz
 6421 Rietz • Kluibenschedlstr. 7
 0 52 62/62 3 98, Fax DW 15
 gemeinde.rietz@aon.at • www.rietz.at

Rietz, das Tiroler Ferienparadies, 30 km westlich der Olympiastadt Innsbruck gelegen, bietet sich im Sommer wie im Winter für einen Erlebnisurlaub an. Ausflüge in die bekannten Nachbargebiete, wie die Filmheimat des „Bergdoktor“, Seefeld od. Stift Stams sind nur einen Katzensprung entfernt. Aber auch die Gletschergebiete Ötztal u. Pitztal sollte man „erfahren“.

SP



Gemeinde Roppen
 6426 Roppen • Mairhof 78
 0 54 17/52 10, Fax DW 15
 gemeinde@roppen.tirol.gv.at
 www.roppen.at

• Wasserspielbahn • Radwanderweg • Beachvolleyballplatz • Jakobsweg • Kneippanlage
 • Radweg durch die Innschlucht • Geolehrpfad • Maisalm • NEU: AREA 47 Outdoorpark!

SP



Gemeinde Wenns
Museum im Stamsershaus
 6473 Wenz • Georg-Matthäus-Vischer-Pl. 30
 Gemeinde: 0 54 14/87 2 14
 Kontakt: Hr. Peter Riml, 0664/25 21 676
 gemeinde@wenns.tirol.gv.at • www.wenns.tirol.gv.at

50 % Erm. auf den Eintrittspreis von Euro 4,- f. Erw.! Kinder –14 J. frei. Gruppen ab 25 Pers. Euro 3,-! Das Stamsershaus ist das älteste Bauernhaus Tirols (Kastenhof). Ganzjährige Krippenausstellungen, die Wenner Fastnacht, Werke von Georg Matthäus Vischer u. unterschiedliche Wechselausstellungen werden dem Museumsbesuchern angeboten. Das Museum ist saisonal geöffnet u. stellt f. Einheimische sowie für Gäste ein neues kulturelles Angebot dar. ÖZ: Jeden Mi u. Sa von 13.00–18.00 Uhr, f. Gruppen wird das Museum auf Anfrage auch kurzfristig geöffnet.

SP

KITZBÜHEL



Farben Eisenmann – Decker KG
 6361 Hopfgarten im Brixental • Markt 12
 Tel. u. Fax 0 53 35/24 36
 farben.decker@aon.at

5 % Erm. auf das gesamte Sortiment (ausgen. Aktionen). 10 % Erm. auf alle Farben. Große Auswahl

an Bastelmaterial, Geschenksartikel, Dekomaterial, Handarbeitszubehör sowie Farben, Lacke, Pinsel, etc. Wir beraten Sie gerne u. freuen uns auf Ihren Besuch.

W SP SZ K H B

LANDECK



NeuSEHland
 Wir verkaufen Brillen
 Simperl-Pellosch GmbH
 6500 Landeck • Malsersstr. 14
 0 54 42/63 3 11-0, Fax DW 4 • simperl.pellosch@utanet.at

10 % Erm. auf alle Kinderbrillen u. Kindersonnenbrillen. Ihre Brille ist 1 Jahr gegen Verlust u. Diebstahl zu 50 % des Anschaffungspreises versichert. Kostenlose Brillenreinigung u. Service.



Verein der Tagesmütter
Kinderspielgruppen u. Kinderkrippen im Bezirk Landeck
 6500 Landeck • Herzog-Friedrichstr. 44
 0 54 42/62 9 70, Fax 0 54 42/61 0 45
 tagesmuetter.landeck@utanet.at
 www.tagesmuetter-landeck.at

Gutschein für einen Vormittag in der Wichtelwerkstatt Grins u. im Kinderzentrum Landeck. Qualifizierte Kinderbetreuung durch • Tagesmütter • Kinderkrippen • Kindergruppe in Landeck u. Grins, ganztägig u. ganzjährig • Information u. Beratung • ProFIT – kostenlose Kinderbetreuung an Sa u. Ferien f. Familien im Tourismus im Winter!

W SP SZ H



Steinmetzmeisterbetrieb
Gitterle Steine Ges.m.b.H.
 6500 Fliess/Nesselgarten • Nesselgarten 422a
 0 54 49/57 47, Fax 0 54 49/55 32
 info@gitterle-steine.at • www.gitterle-steine.at

10 % Erm. auf jeden Einkauf (ausgen. Kreditkarten, Aktionen u. individuelle Angebote)! Ihr Profi für Küchenarbeitsplatten, Waschtische, Fensterbänke, Boden- u. Stufenplatten.

LIENZ



Fun Alpin Osttirol Sommerrodelbahn & Wildpark Assling
 9911 Assling • 0664/12 12 287 od. 0664/42 07 282
 www.funalpin.at, www.wildpark-assling.at



10 % Erm. auf die Einzelfahrt bei Fun Alpin, 20 % Erm. auf Eintritt Wildpark: Erw. Euro 5,60 (statt Euro 7,00), Kinder Euro 2,80 (statt Euro 3,50), Kinder -6 J. frei. Tauchen Sie ein in die intakte Natur des Wildparks, es erwarten Sie ca. 30 Tierarten auf 80.000 m² Wald u. Wiesen. Genießen Sie auch eine Fahrt auf der Sommerrodelbahn, Spaß u. Action in freier Natur. Fun Alpin u. Wildpark ist ein Vergnügen für Jung u. Alt.

SCHWAZ



Abenteuerpark Achensee
 6215 Achenkirch • 0699/19 08 99 68
 www.abenteuer-achensee.at

Euro 2,- Erm. Über Netze, schwankende Baumstämme u. abenteuerliche Hindernisse klettern, in rasanter Fahrt mit Seilrutschen über den Erdboden sausen. Begeben Sie sich auf eine wagemutige Reise von Baum zu Baum und entdecken Sie dabei den Wald aus einem ungewöhnlichen Blickwinkel. Kinder ab 1,20 m vergnügen sich in elterlicher Begleitung auf den Parcours des Abenteuerparks u. auch die Kleinsten können sich auf unserem Abenteuerspielplatz austoben! ÖZ: April, Mai, Juni, Sept. Okt.: Sa, So u. Ftg. 12.00–18.00 Uhr. Juli, Aug.: Mo–Fr 12.00–19.00 Uhr u. Sa, So u. Ftg. 10.00–19.00 Uhr.



Alpengasthof Gramai
Familie Adi u. Gabi Rieser
 6213 Pertisau am Achensee
 0 52 43/51 66 • info@gramaialm.at
 www.gramaialm.at

Bei voller Konsumation erhalten die Kinder einen Kindereisbecher kostenlos (FP vor Bestellung vorweisen). Das Ausflugsziel für die ganze Familie mitten im Natur- u. Alpenpark Karwendel. Wassererlebnispark, Kneipp u. Barfußweg, Trampolin, Streichelzoo mit Ziegen, Hasen, Hängebauchschweinen. Ausgangspunkt herrlicher Wanderungen 7 km von Pertisau am Achensee entfernt, am Ende des Falzturmtals. Geöffnet von Anfang Mai – Ende Okt.! Kein Ruhetag.

ÜBERREGIONAL

BURGENLAND



Hotel Pension Angerer***
Sonnentherme Lutzmansburg
 7452 Großmutschen • Hauptstr. 62
 0 26 15/87 9 99, Fax DW 10
 office@hotel-angerer.at
 www.hotel-angerer.at

10 % Erm. auf den Listenpreis! In unserem ruhigen Hotel. 5 km von der Sonnentherme Lutzmansburg entfernt finden Sie Ruhe u. Entspannung im Grünen. In Großmutschen bieten wir Ihnen ein umfangreiches Frühstücksbuffet. Auf Wunsch können Sie im Hotel ALLinRED in Lutzmansburg die Nachmittagsjause, das Mittag- u. Abendessen in Anspruch nehmen u. den unterirdischen Thermengang benützen. Auch Reisegruppen sind bei uns herzlich willkommen!

W SP SZ K H



FAMILIENPASS IM INTERNET:

www.familienpass-tirol.at • juff.familie@tirol.gv.at



Thermenhotel ALL IN RED ****
 Ihr Hotel an der
 Sonnentherme Lutzmannsburg
 7361 Lutzmannsburg
 Thermenplatz 7
 0 26 15/81 3 13-800, Fax DW 813
 hotel@allinred.at

www.allinred.at

10 % Erm. auf den Listenpreis inkl. Verwöhn-Vollpension mit Frühstücks-, Mittags-, Abendbuffet u. Nachmittagsjause. Das Familienhotel „ALL IN RED“ ist der ideale Ausgangspunkt für einen erholsamen Urlaub, unterirdisch mit der Sonnentherme Lutzmannsburg verbunden u. umringt von tollen Ausflugsmöglichkeiten! „RED urlauben – die wohl schönste Art ROT zu sehen“.

W SP SZ K H

DEUTSCHLAND



Allgäu Skyline Park
 86825 Bad Wörishofen
 Im Hartfeld 1
 0049/82 45/96 69-22, Fax DW 12
www.skylinepark.de/backlink.html

Kostenloses Familienfrühstück. Beginnen Sie den Tag mit einem Frühstück im Skylinepark – Aktion gültig bis spät.

10.30 Uhr nach Vorlage Ihres Familienpasses. Das neue Ausflugsziel für einen tollen Tagesausflug für die ganze Familie mit über 50 Attraktionen u. vielen Highlights für die Jugend. Fr = Familientag: nur Euro 14,50/Person (ausgen. Ftg., Brückentage u. während der Ferien in Bayern). Saison: 1.4.–23.10. – ÖZ siehe HP.

W SP SZ K H

FRAGEN ZUM FAMILIENPASS?

UNSERE INFO-HOTLINE:

0512/508-36 36

UNSERE FAX-ADRESSE:

0512/508-35 65

Gesunder und perfekter Schlaf beginnt bei uns!



Wasserbetten



Hilfe gegen
 Schlaflosigkeit
 Rückenschmerzen
 Durchblutungsstörungen
 Arthritis und Rheuma
 Allergien

PROJEKTA

Internationale Heimtextilien
 und Schlafsysteme

6230 Reith • St. Gertraudi
 Telefon 0 53 37 / 6 31 46
www.projekta.co.at

60 Tage Rückgabegarantie ohne Wenn und Aber

REKORD
 Das schnellste Fenster Österreichs

Netti wollte dem Christkind begegnen und glaube fest daran, es im tief verschneiten Wald zu finden.
Begleitet von den Tieren des Waldes, machte sie sich auf die Suche und begab sich in große Gefahr.
Die Schutzengel NOELI hat sie gerettet und gemeinsam mit den Tieren wieder zurück nach Hause gebracht.

Ich bin NOELI, der suchst du mich erst!

Mein Name ist Netti, ich bin die Tochter des Christkinds und die Braut des St. Christoph am Arlberg. Ich bin die Tochter des Christkinds und die Braut des St. Christoph am Arlberg.

Grüßlich über den Buchhandel und über seine Buchhändler wie antoni.de und über die oder direkt bei www.nettiswelten.com

Wen hat Netti im tief verschneiten Wald gesucht?

Gewinne
1 von 10 Büchern
Netti's Weihnachtswelt

Einsendeschluss per Postkarte bis 18. 11. 2011, Postkarte bitte an: Maria-Antoinette Probsdorfer, Nassreinerstr. 110, A-6580 St. Anton am Arlberg oder im Internet unter www.familienpass-tirol.at

www.f mz -imst.com

der Sommer SHOPPINGSPASS
 ...mehr als ein Schlechtwetterprogramm

direkt an der Autobahnabfahrt Imst-Industriezone!

Bummeln und Einkaufen
) mehr Shops, mehr Auswahl

Kinocenter
) die aktuellsten Top-Filme

Gastronomie
) Restaurants - Pizzeria - Café

SHOPPING KINO GASTRO CAFÉ

GRATIS PARKEN BANKOMAT HALTE STELLE SPASS

FMZ IMST
 IHR EINKAUFSZENTRUM

Da gibt es einfach mehr für mich

Gewinnspiel Juni 2011

Hornpark Kletterwald
 KLETTERRWALD ST. JOHANN IN TIROL

HORN PARK Kletterwald verlorste 2 x 3 und 1 x 4 „Kombiticket Hornpark-Kletterwald“ an Familienpassinhaber.
 Aus den zahlreichen Teilnehmern wurden folgende Familienpass-Inhaber gezogen und schriftlich vom Fachbereich Familie der Landes Tirol informiert.

Gewinnerfamilie 1 (3 Personen) Fam. Jenwein Innsbruck	Gewinnerfamilie 2 (3 Personen) Fam. Krassnitzer Silz	Gewinnerfamilie 3 (4 Personen) Fam. Würfl Zirl
--	---	---

Auf einem 25.000 m² großem Gelände lädt der HORN PARK die Familien zu einer spannenden Entdeckungsreise im natürlichen Wald ein. Es erwarten Sie neue Herausforderungen an Mut und Geschicklichkeit, lustige Aufgaben, ungewöhnliche Ausblicke und vor allem viel Spaß.

HORN PARK Kletterwald
 Hornweg 21 • 6380 St. Johann
 Tel. : 0 53 52/ 62 1 01 • Fax.: 0 53 52/ 64 0 41
 abenteuer@hornpark.at • Alle Infos unter www.hornpark.at

Gewinnspiel Juni 2011

Erlebnispark Familienland Pillersee verlorste 5 x 2 „Totes Meer Salzgrotten Freikarten“ an Familienpassinhaber.
 Aus den zahlreichen Teilnehmern wurden folgende Familienpass-Inhaber gezogen und schriftlich vom Fachbereich Familie der Landes Tirol informiert.

Gewinnerfamilie 1 (2 Personen) Fam. Auer Kramsach	Gewinnerfamilie 2 (4 Personen) Fam. Wieser Völs	Gewinnerfamilie 3 (4 Personen) Fam. Christler Thaur
--	--	--

Tauchen Sie ein mit uns in die Welt der Toten- Meer- Salzgrotte und atmen Sie entspannt durch. Genießen Sie den Zauber der Lichteffekte und der sanften Musik. In der Toten- Meer- Salzgrotte herrscht ein einzigartiges, gesundheitsförderndes Mikroklima, es hat positive Auswirkungen bei: ALLERGIEN, ATEMWEGSERKRANKUNGEN, HAUTERKRANKUNG, STRESSZUSTÄNDE, HERZ- UND KREISLAUFPROBLEME, VERDAUUNGSPROBLEME uvm..

Erlebnispark Familienland Pillersee
 Mühlau 29 • 6392 St. Jakob in Haus
 Tel.: 0 53 54/88 3 33 od. 0664/59 62 997
 info@familienland.net • www.familienland.net

Tirol feierte die Geburtsurkunde seiner Schützen



Das Tiroler Landlibell wurde vor 500 Jahren, am 23. Juni 1511, von Kaiser Maximilian I. (hinten hoch zu Ross) erlassen: Es regelte die Verteidigung des Landes und gilt als Geburtsurkunde für Tirols Schützen.



Beim Abschreiten der Ehrenfront am Landhausplatz: Trentinos LR Franco Panizza, Wissenschaftsminister Karlheinz Töchterle, Südtirols LRⁱⁿ Sabina Kasslatter Mur und LH Günther Platter (v. li.).



Fotos: Land Tirol/Die Fotografen (alle)



Der Jagdzug des Kaisers mit Hunden und Greifvögeln wurde in der Jubiläumsfeier ebenso nachgestellt.



Auch „Landsknechte“ aus Schwaz wirkte am farbenprächtigen Umzug mit. Maximilian war ja „Vater der Landsknechte“, einer für die Ritterzeit unüblichen, aus Söldnern bestehenden Fußtruppe.

Vor dem Zapfenstreich (Foto) der Militärmusik Tirol stellte LH Platter fest: „Ihr Schützen seid heute eine soziale Kraft, die aus unserem gesellschaftlichen Leben nicht mehr wegzudenken ist. Gerade im heurigen Jahr der Freiwilligkeit wollen wir das nicht vergessen.“

Landesvideo: www.tirol.gv.at/video



Bestellen Sie den Tiroler Familienpass und nutzen Sie die Vorteile!

*mehr Spaß
mehr Tipps
mehr Sicherheit*



Antrag

Tiroler Familienpass

Die Vorteile des Tiroler Familienpasses

Angaben zur/zum ANTRAGSTELLER/IN

Familienname, Vorname des/der Antragstellers/in		Geburtsdatum	
Titel/Name _____		Staatsbürgerschaft	
Vorname _____			
Straße _____			
PLZ/Ort _____			
Tel. _____		E-Mail _____	
Familienname, Vorname des/der Ehegatten/in bzw. des/der Lebensgefährten/in		Geburtsdatum	
Titel/Name _____		Staatsbürgerschaft	
Vorname _____			

Angaben zu den Kindern, für die Familienbeihilfe bezogen wird und die ebenfalls an der angegebenen Adresse ihren Hauptwohnsitz haben.

Vorname (und Familienname, falls anders als AntragstellerIn)	Geburtsdatum

JUFF – Fachbereich Familie • Michael-Gaismair-Str.1 • 6020 Innsbruck
Servicetelefon 0800-800-508

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der Angaben. Ich bin mit der automationsunterstützten Datenverarbeitung meiner Angaben für Zwecke des Tiroler Familienpasses einverstanden.

Eigenhändige Unterschrift Antragsteller/In

- ▶ **Jahres-Abonnement für das Familienjournal Tirol:**
Eine Zeitschrift des Fachbereichs Familie, die 4-mal jährlich erscheint, mit vielen Tipps zu allen Familienthemen, von Erziehungsfragen bis zu Anregungen zur gemeinsamen Freizeitgestaltung. Hier finden Sie auch die aktuellsten Vorteilsgeber.
- ▶ **Mehr Informationen**
für Familienpass-Inhaber über aktuelle familienfreundliche Aktivitäten und Förderungsmaßnahmen des Landes und des Bundes.
- ▶ **Ermäßigungen bis zu 50%**
bei Vorteilsgebern in ganz Tirol: Freizeiteinrichtungen (von Freibädern bis zu Schiliften), Gasthäuser, Geschäfte aller Branchen usw.
- ▶ **Zuschüsse für Ferienaktionen:**
Für bestimmte Ferienaktionen werden Zuschüsse gewährt, wenn das Familiennettoeinkommen unter den vorgesehenen Einkommensgrenzen liegt.